



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

VON POLL IMMOBILIEN®

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?
Tel.: 06172-680980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

25. Jahrgang

Donnerstag, 8. Oktober 2020

Kalenderwoche 41



So sehen Sieger aus! Sentinels-Vorstandsmitglied Daniel Hirschel (Nummer 4) stemmt die Trophäe für die Meisterschaft in der Football-Regionalliga Mitte nach dem 41:0-Heimsieg gegen die Rüsselsheim Crusaders in die Höhe. Foto: gw

Sentinels stürmen in die 2. Bundesliga

Von Gerhard Strohmann

Bad Homburg. Die Bad Homburg Sentinels spielen in der kommenden Saison 2021 in der 2. Football-Bundesliga (GFL II). Nach dem deutlichen 49:14-Hinspielerfolg bei den Rüsselsheim Crusaders vor zwei Wochen war dies keine Überraschung mehr, aber auch im Rückspiel demonstrierten die „Wächter“ ihre haushohe Überlegenheit und gewannen am Samstag vor 550 zugelassenen Zuschauern im Sportzentrum Nordwest gegen die Crusaders mit 41:0 (14:0/7:0/7:0/13:0).

Für den Gewinn der Meisterschaft in der Regionalliga Mitte gab es vom American Football-Verband (AFV) einen silbernen Pokal mit zwei Schleifen, der den Sentinels vor der Zu-

schauertribüne von Thomas Meyer, dem Vize-Präsidenten des AFV Hessen, überreicht wurde. Passend dazu ließ DJ Micha die Queens-Hymne „We Are The Champions“ erschallen.

„Die Mannschaft hat nahezu perfekt alles umgesetzt, was wir als Trainer-Team vorgegeben haben“, war Maximilian Schwarz stolz auf die Leistung des Teams, das sich im einzigen Heimspiel in diesem Jahr den eigenen Fans wie ein würdiger Meister präsentiert hatte. Für Schwarz selbst war es als Offensive Coordinator der bisherige Höhepunkt und die Krönung als Funktionär. Der ehemalige Junioren-Nationalspieler gehörte 2015 bekanntlich zu den Gründern der Sentinels und war bis 2019 als Aktiver einer der Leistungsträger, ehe er aus gesundheitlichen Gründen zu Beginn dieses Jahres neben Defensive Coordinator Connor Shannon in den Trainerstab aufgerückt ist. Aber nicht nur Bad Homburgs Footballer, die am Samstagabend bereits den vierten Aufstieg in der erst fünfjährigen Vereinsgeschichte perfekt machten, sondern auch die Kontrahenten aus Rüsselsheim fanden sich nach dem Ende der Partie zu einer Jubeltraube zusammen.

„Wir haben in diesen beiden Spielen gegen Bad Homburg sehr viel gelernt und werden diese Erfahrungen nutzen, um 2021 den nächsten Schritt in unserer Entwicklung zu machen“, waren für Crusaders-Coach Toni Bogner die beiden heftigen Klatschen für den Liga-Neuling von nachrangiger Bedeutung. Von enormer Bedeutung war hingegen sowohl

für die beiden Vereine, für die Spieler und Fans die Tatsache, dass in dieser Corona-verkorkten Saison 2020 der Football überhaupt noch fliegen konnte. „Es ist ja nicht Eure schuld, dass die übrigen Mannschaften die Teilnahme am Ligabetrieb gescheut haben“,



Am Ziel seiner Wünsche: Maximilian Schwarz ist mit den Sentinels als Offensive Coordinator in die GFL II aufgestiegen. Foto: gw

5 MARKEN unter einem Dach

VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER HÄNDLER FÜR:



AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge

AUTOHAUS Koch
Familiär... Persönlich...
An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com

Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

HOMBURGER HÖRHAUS
hören erleben.
Ihre Hörakustik-Meister in Bad Homburg

FUTURE HEARING AWARD GWINNER 2017
HESSISCHER GRÜNDERPREIS SIEGER 2016

Haingasse 13 - 15 | 61348 Bad Homburg
Tel. 06172/38702-0 · www.homburger-hoerhaus.de

Wir verstehen was vom Hören. **pro akustik!**

scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug

1 MIO. FARBEN TO GO

Wir mischen alles für Sie

Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

Einrichten mit Charakter Molteni & C

Einzigartiger Schlaf- & Ankleide-Showroom

BRAUM
KLASSE. ZU HAUSE.

61350 Bad Homburg · www.moebelbraum.de

Unsere Energie der Zukunft

STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE

Neue Energie der Zukunft
STADTWERKE
BAD HOMBURG

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Unser Herbst wird ...
... farbig
... fruchtig
... duftig

Fam. Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

PROMEDICA PLUS

Fürsorgliche Betreuung und Pflege im eigenen Zuhause.

Immer an Ihrer Seite:
Herzlich. Kompetent.
Engagiert.

Tel. 06172 - 59 69 09

PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

KOCH
Profis für Bad, Wärme & Fliesen

Beratung – Planung – Ausführung
www.koch-oberursel.de

Adam Koch GmbH & Co. KG
Altkönigstr. 43 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171 54589

AC
AQUACUTURA
Führende Badmischer

BESTE BAD STUDIOS

Sentinels stürmen ...

(Fortsetzung von Seite 1)

für die beiden Vereine, für die Spieler und Fans die Tatsache, dass in dieser Corona-verkorksten Saison 2020 der Football überhaupt noch fliegen konnte. „Es ist ja nicht eure Schuld, dass die übrigen Mannschaften die Teilnahme am Ligabetrieb gescheut haben“, wollte AFV-Vize Meyer den Erfolg der Sentinels nicht schmälern. Ein dickes Lob packte er noch obendrauf: „Wie ihr das hier mit den Hygienevorschriften hinbekommen habt, verdient meine Hochachtung!“ Die große Helferschar des Clubs hatte sich akribisch an alle Vorgaben des Gesundheitsamts gehalten, die Tickets online via Internet verkauft sowie Kalt-Getränke ausschließlich in Flaschen und Sandwichs in Verpackungen angeboten. Ein- und Ausgang waren mit Flatterbändern eindeutig kenntlich gemacht worden, und Stadionsprecher Mike Hanke wies die Fans immer wieder darauf hin, auch auf der Tribüne stets den Mund-Nasen-Schutz zu tragen und den Sicherheitsabstand einzuhalten.



Football in Corona-Zeiten: Selbst einige Cheerleader tragen eine Mund-Nasen-Bedeckung. Foto: gw

Kirchlicher Segen für Hund und Zwerghamster

Bad Homburg (eh). Zum fünften Mal trafen sich Tierfreunde am Samstag vor der St.-Marien-Kirche zum Tiersegnungsgottesdienst, zu dem die Pfarrgemeinde und der Tierschutzverein gemeinsam eingeladen hatten. „Tiere als Mitgeschöpfe wahrnehmen und das Verhältnis zur Schöpfung neu sehen, das ist das Anliegen dieses besonderen Gottesdienstes“, sagte Pastoralreferentin Dr. Anne Kossatz, die den Tiersegnungsgottesdienst bei viel Wasser von oben leitete. „Aber so ist das eben manchmal. Und wegen der Pandemie konnten wir auch nicht so schnell in einen Raum der Pfarrei ausweichen; in der Kirche selbst wurde gerade eine Tauffeier vorbereitet, insofern ging das auch nicht“, erläuterte sie. „Wir haben hier keine Ziegen oder Pferde“, so die Pastoralreferentin weiter, „wir haben hier die Stadttiere“. Und so waren es vor allem Hunde, die mit Frauchen oder Herrchen auf den Vorplatz der St.-Marien-Kirche gekommen waren. Und ein Zwerghamster war auch dabei. „Die Segnung ist theologisch voll in Ordnung“, meinte Dr. Anne Kossatz. Sie betonte, dass die Menschen heute der Tiere größter Feind seien. „Die Erde gehört uns nicht allein“, habe einst die Primatenforscherin Jane Goodall gesagt. Darauf wies die Pastoralreferentin in ihrer Predigt hin. Beschäftige man sich mit Tierschutz, sei man zum einen schon beim Umweltschutz und zum anderen sehr schnell bei der Frage nach dem Menschen als „Krone der Schöpfung“ gelandet, so Kossatz. „Je mehr wir uns von der Sichtweise auf die Welt aus rein menschlicher Perspektive lösen, umso mehr wird deutlich, dass das mit der ‚Krone der Schöpfung‘ irgendwie nicht stimmen kann.

Da die 550 Besucher große Lärm-Instrumente und Megaphone mitgebracht hatten, war durchaus so etwas wie die Football-Atmosphäre bei Heimspielen in vergangenen Jahren zu verspüren. Wenngleich die Wetter-Kapriolen dazu führten, dass beim Kickoff um 16 Uhr die Flutlicht-Lampen eingeschaltet waren und diese im dritten Quarter wieder abgeschaltet wurden, weil gleißende Sonnenstrahlen das Spielfeld erhellten. Die acht Sentinels-Cheerleader, die angesichts der herbstlichen Temperaturen ihr Outfit diesmal durch wärmende schwarze Strumpfhosen ergänzt hatten, waren sicherlich „not amused“ über den deutlichen Sieg der Hausherren, denn nach Stefan Hickls Extra-Kick zum Zwischenstand von 28:0 mussten sie auf Geheiß des Publikums 28 Kniebeugen machen. Dieser Job wurde dann allerdings brav und offenbar ganz mühelos erledigt. Begonnen hatte das einzige Heimspiel des Jahres 2020 im Sportzentrum Nordwest mit einer Gedenkminute für Karlheinz „Kalli“ Herbert. Der sympathische Fotograf, der für den AFC Universe Frankfurt und die Sentinels gearbeitet hatte, war am 14. September an Krebs gestorben. In sportlicher Hinsicht ist die Regionalliga-Partie am Samstag über eine bessere Trainingseinheit für die Sentinels nicht hinausgekommen, denn es bestand zu keinem Zeitpunkt auch nur ansatzweise die „Gefahr“, dass die Crusaders zu Punkten kommen würden. Davon konnten sich bundesweit auch zahlreiche Football-Fans überzeugen, die die Partie im Streaming-Dienst „https://sportdeutschland.tv“ auf dem heimischen Monitor angeschaut hatten. Bad Homburg Sentinels – Rüsselsheim Crusaders 41:0 (14:0/7:0/7:0/13:0): 6:0 Cushman Davis (Touchdown), 7:0 Stefan Hickl (Kick), 13:0 Jasper Small (TD), 14:0 Hickl (Kick), 20:0 Max Siemssen (TD), 21:0 Hickl (Kick), 27:0 Leo Udasco (TD), 28:0 Hickl (Kick), 34:0 Hickl (TD), 35:0 Hickl (Kick), 38:0 Hickl (Fieldgoal), 41:0 Hickl (FG).

Nicht zuletzt jetzt in der Pandemie, die die ganze Welt betrifft: Wie zuvor beispielsweise die Ebola-Krise ist Corona entstanden durch Grenzüberschreitungen des Menschen zur Natur – auch im wörtlichen Sinn –, und wir erhalten die Quittung in Erregern, die nie auf uns Menschen überggesprungen wären, hätten wir die natürlichen Bedingungen und Gegebenheiten nach Sinn und Verstand bedacht und respektiert.“ Nach der Predigt segnete die Pastoralreferentin bei einsetzendem Regen die Hunde und den Zwerghamster.



Pastoralreferentin Dr. Anne Kossatz segnet die Hunde und den Zwerghamster, die zum Tiersegnungsgottesdienst auf den Vorplatz der St.-Marien-Kirche gekommen sind. Foto: eh

Eine Begegnung mit Navid Kermani

Bad Homburg (hw). Das Kulturamt der Stadt lädt für Samstag, 31. Oktober, zu einer „Begegnung mit dem Hölderlin-Preisträger 2020: Ein Abend mit Navid Kermani“ ein. Die Veranstaltung findet im Landgraf-Friedrich-Saal im Kurhaus statt, Beginn ist um 20 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Euro (ermäßigt zwölf), Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Die Personenzahl für die Veranstaltung ist auf 80 Personen beschränkt. Es gilt die Pflicht, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Einbruch in Villa

Bad Homburg (hw). In der Nacht zum Sonntag wurde in Kirdorf eine Villa von Einbrechern heimgesucht. Die Unbekannten begaben sich auf das in der Heinrich-von-Kleist-Straße gelegene Anwesen und drangen gewaltsam in das Gebäude ein. Sie durchsuchten mehrere Räume nach Wertgegenständen. Zum möglichen Diebesgut liegen bislang noch keine näheren Informationen vor. Zeugen und Hinweisgeber werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 mit der Bad Homburger Kriminalpolizei in Verbindung zu setzen.

Sackgasse und Halteverbote

Bad Homburg (hw). Seit Montag ist im Kreuzungsbereich Falkensteiner Straße/Oberhöchstädter Straße eine Vollsperrung eingerichtet. Hierzu wurde die Einbahnregelung im unteren Teilstück der Falkensteiner Straße über die Bauzeit aufgehoben und die Straße von beiden Seiten als Sackgasse ausgewiesen. Im Bereich der Schönberger Straße wurden Halteverbote von der Weilburger Straße bis zur Falkensteiner Straße aufgestellt. Die Bauarbeiten werden bis 16. Oktober andauern.

Fahrspur gesperrt

Bad Homburg (hw). Ab sofort wird in der Urseler Straße im Kreuzungsbereich Urseler Straße/Seifgrundstraße der dritte Bauabschnitt eingerichtet. Hierzu ist es notwendig, eine Fahrspur in der Urseler Straße stadtauswärts zu sperren. Zusätzlich wird die Seifgrundstraße als Einbahnstraße in Fahrtrichtung Reinerzer Weg ausgewiesen. Die Bauarbeiten werden bis 14. Oktober andauern.

Brücke-Stammtisch

Bad Homburg (hw). Der Stammtisch der Deutsch-Russischen Brücke findet am Freitag, 9. Oktober, von 18 bis 20 Uhr im Tagungsraum des Restaurants „Zum grünen Baum“, Urseler Straße 22, statt. Themen sind die Schwierigkeiten bei Nordstream 2 sowie das Buch von Hölderlinpreisträger Navid Kermani „Entlang den Gräben“. Gäste sind willkommen.

Stadtbusse

Bad Homburg (hw). Der Weinbergsweg wird wegen einer Baumaßnahme voraussichtlich bis zum 17. Oktober gesperrt. Die Linien 6 und 26 werden wie folgt umgeleitet: ab der Haltestelle „Amtsgericht“ über Seeddammweg – Friesenstraße – Europakreisel – Louisenstraße – Marienbader Platz und weiter den regulären Linienverlauf. Die Haltestellen „Weinbergsweg“, „Kaiser-Wilhelms-Bad“ und „Kisseleffstraße“ entfallen in oben genannter Zeit.

Do 8. Oktober, 20 Uhr
Fatih Çevikkollu
FatihMorgana
Kabarett

Fr 9. Oktober, 19 Uhr
Kuno Allerhausen
Champagnerluft und Malerei
Vernissage zur Ausstellung

Do 15. Oktober, 20 Uhr
Quadro Nuevo
Wunder Welt Musik
Konzert

www.adticket.de | hotline 0180-6050400
und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Restaurant Zur Traube
Das Familienrestaurant mit Tradition

Gutbürgerliche deutsche Küche. Saisonale & Kroatische Gerichte.
Mittagstisch oder Familienfest – in unserem großzügigen Gastraum und
separatem Nebenraum sind Sie immer herzlich willkommen.
Zentral gelegen. Direkt am Kurhaus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Familie Ćorković

Restaurant „Zur Traube“ · Schwedenpfad 4 · 61348 Bad Homburg
Telefon: (06172) 26 93 29 · E-Mail: restaurant-zur-traube@t-online.de
Öffnungszeiten: Di.–Sa. 11.30–14.30 Uhr | 17.30–22.00 Uhr | So. 11.30–14.30 Uhr

Dacia Duster
Deutschlands günstigster SUV
jetzt mit 5 Jahren Garantie¹

Dacia Duster Access TCe 90 2WD

schon ab **69,00 €** mtl.
bei 0% Finanzierung

5 Jahre
Garantie¹
oder 100.000 km
Je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt

Fahrzeugpreis: 12.382,73 €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 1.979,50 €, Nettodarlehensbetrag 10.403,23 €, 36 Monate Laufzeit (35 Raten à 69,00 € und eine Schlussrate: 7.988,23 €), Gesamtleistung 30.000 km, eff. Jahreszins 0,00 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,00 %, Gesamtbetrag der Raten 10.403,23 €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 12.382,73 €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.10.2020 bei Fahrzeugübergabe bis 31.12.2020.

Dacia Duster TCe 90 2WD, Benzin, 67 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 128 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 8,7 – 4,2; CO₂-Emissionen kombiniert: 156 – 110 g/km, Energieeffizienzklasse: E – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS WEIL GMBH
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
MAX-PLANCK-STR. 7 • 61381 FRIEDRICHSDORF
06172-59120 • 06172-591212

¹ Enthalten sind 3 Jahre Dacia Neuwagengarantie und 2 Jahre Dacia Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bis 31.10.2020 bei Fahrzeugübergabe bis 31.12.2020. Abbildung zeigt Dacia Duster Celebration mit Sonderausstattung.

KFZ-SERVICE & AUTOGLAS WELZ

Schaberweg 21 ■ 61348 Bad Homburg ■ T 06172 - 680 95 85

■ Auto-Reparaturen von A-Z
■ Inspektionen
■ Unfallinstandsetzung/Lackierungen

■ Sonnenschutzfolien/
Fahrzeugfolierung
Reifenservice

■ PKW-Glas
■ TÜV im Haus
■ Fahrzeugaufbereitung

KOSTENLOSER WINTERCHECK

*Aktion gültig bis 31. Oktober 2020

Champagnerluft und Malerei



Champagnerluft und Malerei von Kuno Allershausen gibt es von Freitag, 9. Oktober, bis 8. November im Bad Homburger Kulturzentrum Englische Kirche am Ferdinandsplatz. Dornholzhausen liefert die Champagnerluft, und viele Motive dieser Ausstellung kommen aus diesem Stadtteil. Kuno Allershausen, Jahrgang 1934, stammt aus dem Harz. 1971 zog er aus beruflichen Gründen mit seiner Familie nach Dornholzhausen. Er studierte Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Marketing. Die längste Zeit seines Berufslebens arbeitete er in Werbeagenturen, wo er auch für die Stadt Bad Homburg in den 1970-Jahren den Slogan „Champagnerluft und Tradition“ entwickelte. Schon in der Schule malte Allershausen gerne, hatte während seiner Berufstätigkeit aber keine Zeit für sein Hobby. Wegen einer Augenerkrankung musste er seinen Beruf frühzeitig aufgeben, versuchte es aber später trotz der Augenprobleme wieder mit der Malerei. Es gelang besser als erwartet. Er besuchte einen Malkurs in der Volkshochschule und wechselte 2007 zur Malergruppe Huiza Müller-Lim in Friedrichsdorf. Kuno Allershausen nahm an verschiedenen Ausstellungen der Gruppe teil und beteiligte sich auch mehrfach an der Bad Homburger Kunstwerkstatt. Da sein Sehvermögen sehr eingeschränkt ist, kann er nicht nach der Natur malen. Deshalb fotografiert er alle Motive und lässt sie auf große Formate vergrößern, damit er sie erkennen und in den Techniken Acryl und Aquarell wiedergeben kann. Zum Malen benutzt er verschiedene Vergrößerungsgeräte. Seine Motive stammen vorwiegend aus Dornholzhausen und Bad Homburg, aber auch aus der Umgebung und von verschiedenen Urlaubsreisen. Die Vernissage am Freitag, 9. Oktober, um 19 Uhr kann nur mit Anmeldung (E-Mail: kultur@bad-homburg.de) besucht werden. Die Ausstellung ist eine Stunde vor Beginn von Veranstaltungen sowie samstags und sonntags von 11 bis 14 Uhr zu betrachten.

Foto: Stadt Bad Homburg

Elterntaxis parken jetzt an der Promenade

Bad Homburg (hw). Das sogenannte Eltern-Taxi sorgt gerade im Umfeld von Schulen immer wieder für Diskussionen. Außer der Frage, ob das „Anliefern“ der Kinder mit dem Auto pädagogisch sinnvoll ist – eine Frage, die Eltern nur für sich selbst beantworten können –, geht es häufig auch um das hohe Verkehrsaufkommen vor der Schule. Radfahrende Schüler, volle Schulbusse und diverse Eltern-Taxis, da ist mitunter Verkehrschaos programmiert. Am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) wollte man jetzt nicht länger diskutieren, sondern eine Lösung präsentieren. Und die sieht folgendermaßen aus: Ab sofort an können Eltern ihre Kinder zur neuen Elterntaxihaltestelle an der Ecke Kaiser-Friedrich-Promenade/Seedammweg bringen und dort auch wieder abholen – wenn es nicht ganz ohne Auto geht. Ziel ist es, die Elterntaxis aus dem direkten Umfeld der Schule herauszuhalten. „Morgens und mittags kommt es zu teils chaotischen Verkehrsverhältnissen, die wir an allen Schulen kennen“, erklärt Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor, „wenn wir es erreichen, dass nicht mehr alle Eltern bis direkt zur Schule fahren, erzielen wir auch mehr Sicherheit auf der Fahrradstraße.“ Auf beiden Seiten der Promenade



wurden daher vier Plätze für Elterntaxis eingerichtet. Auf diese Weise hofft man, den Verkehr an der Schule zu reduzieren. Die Kinder können sich dort treffen und gemeinsam zur Schule laufen. Lewalter-Schoor: „Das fördert auch die Kommunikation.“

Sichere Mobilität

Schule und Stadt machen so einen wichtigen Schritt zur Beruhigung der Verkehrssituation im Schuleingangsbereich und zugleich für die eigenständige und sichere Mobilität der Kinder und Jugendlichen. Die Idee zur Einrichtung der Elterntaxihaltestelle ist im Rahmen des Beratungsprogramms „Besser zur Schule“ des Fachzentrums Schulisches Mobilitätsmanagement erarbeitet worden. Das Fachzentrum, das seitens des Landes Hessen bei der Gesellschaft für integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement Region Frankfurt Rhein Main (ivm) angesiedelt wurde, soll die selbständige und sichere Mobilität von Schülern fördern. So unterstützt die ivm landesweit Schulen und Kommunen, um konkrete Maßnahmen und Projekte zum Schulischen Mobilitätsmanagement zu entwickeln und umzusetzen. In Bad Homburg haben sich das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, die Hölderlinschule und die Humboldtschule an der Aktion beteiligt. Im Zuge der Beratung durch das Fachzentrum Schulisches Mobilitätsmanagement werden für einen Schulstandort Schulmobilitätspläne als ganzheitliches Mobilitätskonzept entwickelt. Sie bündeln alle mit Verkehr und Mobilität zusammenhängenden Aktivitäten, Zuständigkeiten, Prozesse und Maßnahmen.

Entzerrung des Verkehrs

Eine Vielzahl von Akteuren wie Elternvertretung, Schulleitung, Schüler, Verwaltung und Politik haben zum Entstehen eines modernen, ganzheitlichen Schulmobilitätskonzepts für



das KFG unter Begleitung des Fachbüros „Verkehr mit Köpfchen“ aus Heidelberg beigetragen. Auch Magnus Rabel bestätigt, dass die verkehrliche Situation rund um das Gymnasium „mitunter recht turbulent“ sei. Der stellvertretende Schulleiter begleitet das Projekt von Beginn an und zieht ein positives Fazit: „Vor allem auch auf Schülerseite wurde die Notwendigkeit für eine Entzerrung des Verkehrs rund um das Schulgebäude erkannt. Die Beteiligung an den Treffen der Projektgruppe war dementsprechend groß.“ Das am KFG erarbeitete Konzept umfasst rund 40 ineinandergreifende Maßnahmen aus den Bereichen Infrastruktur und Verkehrsregelung, Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung sowie Organisation und Information, die passgenau auf die Schule und das Schulumfeld zugeschnitten sind und den beteiligten Akteuren Hilfestellung bei der praktischen Umsetzung bieten. Die Maßnahmen basieren auf den Ergebnissen von fachlich begleiteten Workshops, einem Stadtspaziergang im Schulumfeld und einer Befragung der Schülerschaft zu den Schulwegen, um die schul-spezifischen Mobilitätsprobleme zu eruieren. Den Einschätzungen der Kinder wird dabei besonderes Gehör geschenkt.

Am KFG hat die Zusammenarbeit im März vergangenen Jahres begonnen. Beteiligt waren außer der Schule, der ivm, dem Fachbüro und der Polizei seitens der Stadt auch die Straßenverkehrsbehörde, der Straßenbau und die Stadtpolizei. Gemeinsam wurden Schwachstellen der Schulwege analysiert und Maßnahmen zur Verbesserung herausgearbeitet. Mittlerweile sind bereits etliche Maßnahmen umgesetzt wie zum Beispiel die Fahrradstraße im Weinbergsweg oder das absolute Haltverbot gegenüber der Schule vor dem Amtsgericht. Was noch fehlte war die Einrichtung eines Elterntaxi-Platzes. Hessische Schulen, Schulträger und Kommunen können kostenfrei an dem Beratungsprogramm teilnehmen, um den Verkehr von und zu Schulen nachhaltiger, sicherer und umweltfreundlicher zu gestalten. Informationen zum Beratungsprogramm sind zu finden unter www.besserzurschule.de.



Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor gibt die Elterntaxihaltestelle frei. Foto: Stadt

Vom Apfelbaum zum Speierling

Bad Homburg (hw). Ober-Erlenbach ist eine Entdeckungs-Tour wert – und das selbst für Einheimische, wie sie es bei Exkursionen durch ihre Heimat feststellen können. Nach Ortsführungen durch und um Ober-Erlenbach lädt Stadtführerin Ursula Euler nun zu einem Baumrundgang in die Gemarkung ein. Bei einer etwa 60-minütigen Runde am Sonntag, 11. Oktober, wird nicht nur auf besondere Bäume hingewiesen, sondern es werden auch Geschichte und Geschichten der Umgebung zu Gehör gebracht. Beginn ist um 15 Uhr, der Treffpunkt ist an der Erlenbachhalle. Coronabedingt ist die Zahl der Teilnehmer auf zehn Personen begrenzt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung unter Telefon 06172-451300, E-Mail: ursula-euler@t-online.de.





Geldmuseum

der Deutschen Bundesbank

Anzeige

© www.geldmuseum.de



© www.geldmuseum.de



© www.geldmuseum.de



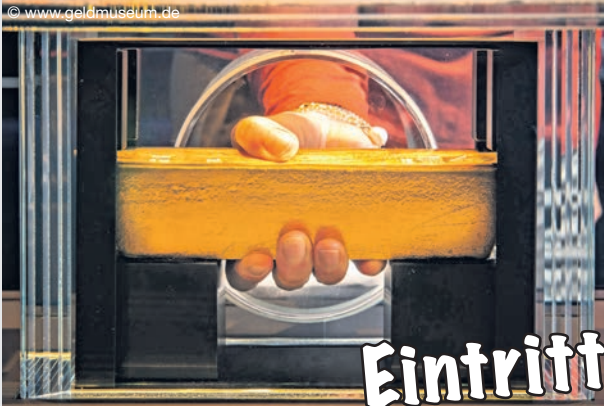
Im Geldmuseum der Bundesbank die Welt des Geldes erleben

Im Geldmuseum wird die Welt des Geldes lebendig. Der Gang durch die Ausstellung führt durch vier Themenbereiche: Bargeld, Buchgeld, Geldpolitik und Geld global. Der Bereich Bargeld informiert unter anderem darüber wie Euromünzen und -geldscheine hergestellt werden, wie der Bargeldkreislauf funktioniert und wie man Falschgeld erkennen kann. Hinzu kommt die Geschichte des Bargelds von den Anfängen bis in die Gegenwart. Der Bereich Buchgeld führt in die Welt der Banken und des bargeld-

losen Zahlungsverkehrs. Hier erfährt man beispielsweise, wie Buchgeld durch Kreditvergabe entsteht, wie viel Geld es im Euroraum gibt und warum viele Begriffe der Finanzsprache aus dem Italienischen stammen. Der Bereich Geldpolitik vermittelt

Grundlagenwissen zu den Themen Inflation und Deflation und beantwortet die Frage, warum ein stabiler Geldwert so wichtig ist. Außerdem kann man sich ausführlich über die Funktionsweise und die Instrumente der Geldpolitik informieren. Im Be-

reich Geld global wird das Geld weltweit in den Blick genommen. Wie bilden sich Wechselkurse, seit wann gibt es Finanzkrisen und was bedeutet der Big-Mac-Index sind nur einige der Fragen, die hier behandelt werden. Zudem befindet sich hier echter Goldbarren zum Anfassen. Interaktive Medienstationen und Spiele machen das Geldmuseum zu einem einzigartigen Lern- und Erlebnisort. Weitere Informationen gibt es unter www.geldmuseum.de.



Eintritt frei!

Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main
www.geldmuseum.de



Servet Dag (Geschäftsführer Vitos Hochtaunus) und Dr. Julia Hefty (Geschäftsführerin Hochtaunus-Kliniken) vor dem Verbindungsgang zwischen beiden Kliniken. Foto: Vitos

Brücke verbindet Krankenhäuser

Hochtaunus (how). Mit der Anbringung des Brückenelements zwischen der im Bau befindlichen Vitos Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik Bad Homburg und den benachbarten Hochtaunus-Kliniken wurde jetzt ein wichtiger Meilenstein des Klinikneubaus erreicht. Nach Installation der 28 Meter langen und 35 Tonnen schweren Stahlkonstruktion werden nun Boden, Dach und Verglasung ausgebaut, bis die überdachte Brücke genutzt werden kann. Die Verbindung ist eines der zentralen Elemente des Neubaus der Vitos Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, die im Februar 2021 eröffnen wird. In der vergangenen Woche nahmen die Geschäftsführungen der benachbarten Krankenhäuser, Dr. Julia Hefty (Hochtaunus-Kliniken) und Servet Dag (Vitos Hochtaunus), den neuen Verbindungsgang in Augenschein und besprachen die weitere Zusammenarbeit. Servet Dag machte deutlich: „Die Anbindung der Vitos Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik an ein somatisches Krankenhaus entspricht den Erfordernissen moderner Psychiatrie. Denn der interdisziplinäre Austausch zwischen psychiatrischen, somatischen und psychosomatischen Fachbereichen wird immer wichtiger. Dies unterstreichen wir durch die bauliche Anbindung über eine Brücke“, so Dag weiter. Der überdachte Brücken-

gang symbolisiert diese Verbindung nicht nur, sondern verkürzt und vereinfacht ganz praktisch auch die Wege zwischen Psychiatrie und Somatik. Insbesondere die künftigen Patienten der Vitos Klinik für Psychosomatik, die eine Etage des Neubaus beziehen wird, werden von den kurzen Wegen zu den somatischen Diagnose- und Therapiemethoden der Hochtaunus-Kliniken profitieren. Dr. Julia Hefty nannte folgendes Beispiel für eine mögliche Kooperation: „Wir wollen unter anderem im Bereich der Altersmedizin zusammenarbeiten. Die Expertise der Hochtaunus-Klinken in der Geriatrie und der Vitos Kliniken in der Gerontopsychiatrie ergänzen sich dabei ideal.“ Vitos Hochtaunus baut auf dem Gesundheitscampus ein Gebäude, das sich über fünf Etagen inklusive Erdgeschoss und Tiefgarage erstreckt. Die für den Herbst 2020 eingeplante Eröffnung wurde aufgrund von Verzögerungen am Bau auf den Februar 2021 verschoben werden. Im neuen Klinikgebäude können künftig bis zu 125 Patienten mit psychiatrischen und psychosomatischen Erkrankungen stationär aufgenommen werden. Außerdem finden auf etwa 6050 Quadratmetern eine integrierte Tagesklinik, eine psychiatrische Ambulanz mit den Schwerpunkten Allgemein- und Gerontopsychiatrie sowie eine kinder- und jugendpsychiatrische Ambulanz und Tagesklinik Platz.

Halbseitige Sperrung der L3057

Hochtaunus (how). Der Ausbau der Park- und Rastanlage Schäferborn entlang der A5 geht voran. Am Montag wurde mit den Arbeiten im Böschungsbereich des neuen Brückenbauwerks begonnen. Der Abschluss für diesen Teil der Baumaßnahme ist für Sonntag, 14. Oktober, geplant. Im Rahmen dieser Bauphase ist eine halbseitige Sperrung der L3057 in Richtung Köppern erforderlich. Der Verkehr

wird für die Dauer der Sperrung zwischen der Einmündung Mainzer Straße und der Einmündung des Wirtschaftswegs westlich der A5 mittels einer Baustellenampel geregelt. Die nun folgenden Arbeiten sind Bestandteil des Ausbaus der Park- und Rastanlage Schäferborn. Ende Mai 2020 wurde mit dem Einheben von vier 116 Tonnen schweren Stahlbetonteilen der letzte große Meilenstein erreicht.

**MATRATZEN • SENIORENBETTEN
MOTORROSTE – AUCH SONDERMAßE
SPRINGER – FACHBERATUNG – LIEFERSERVICE
BAD HOMBURG • SAALBURGSTRASSE 58 • TEL. 06172/36291**

Gemeinsam tanzen lernen

Bad Homburg (hw). „Fit, Fun, Dance!“ startet am Donnerstag, 15. Oktober, in den Räumen des Stadtteil- und Familienzentrums Dornholzhausen. Es werden vorwiegend einfache bis mittelschwere Line Dances zu abwechslungsreicher Musik getanzt: Modern Country, lateinamerikanische Rhythmen aktuelle Songs, Folklore sowie Rock- und Popklassiker. Der Kurs ist für Interessenten mit Tanz- oder Bewegungserfahrung geeignet. Ein Einstieg ist auch später jederzeit möglich, soweit die begrenzte Teilnehmerzahl nicht überschritten ist. Getanzt wird von 18 bis 19 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrums Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner-Straße 4. Eine Zehnerkarte kostet 40 Euro. Mit dieser können Teilnehmer an zehn Terminen ihrer Wahl teilnehmen. Anmeldung zur Schnupperstunde bei Tanztrainerin Diana Schramm, E-Mail: tanzen@dianaschramm.de, Telefon 0173-1946733.

IKF-Verkaufsstand am Kirdorfer Brunnen

Bad Homburg (hw). Die Apfelernte im Kirdorfer Feld ist in diesem Jahr sehr überschaubar. Daher kann nur insgesamt an vier Wochenenden gekeltert werden. Am kommenden Wochenende, 9. und 10. Oktober, wird bereits zum letzten Mal die historische Kelter der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) in Betrieb genommen. Am Samstag, 10. Oktober, haben Liebhaber des frisch gepressten Süßen die Möglichkeit, sich von 11 bis 16 Uhr am Kirdorfer Brunnen in der Bachstraße am Kirdorfer Kreuz mit dem gesunden Saft einzudecken. Man kann den Süßen in Kanistern kaufen, gerne wird er auch in mitgebrachte Behältnisse abgefüllt. Außerdem gibt es am Verkaufsstand Fruchtaufstriche bereits aus der diesjährigen Ernte sowie Seccos und Apfelschaumwein. Die IKF bittet um den Kauf von Kleinmengen am Verkaufsstand am Kirdorfer Brunnen. Ebenfalls am 10. Oktober können größere Mengen im Vereinsneubau im Usinger Weg 102 erworben werden.

Klangschalen

Bad Homburg (hw). Neun tibetische Klangschalen und eine Kristall-Lyra erklingen im Stadtteil- und Familienzentrums Gonzenheim, Gothenstraße 21, am Mittwoch, 14. Oktober, von 18.30 bis 20 Uhr. Die Teilnehmer können sich mit Hilfe des Klangteppichs in einen tiefen Entspannungszustand versetzen lassen. Durch den Erlebnisabend führt die zertifizierte Klangtherapeutin Gabriela Silva. Decken und Yoga-Matten sind mitzubringen. Teilnehmer mit Herzschrittmacher sollten vorher mit ihrem Arzt sprechen. Kosten: zwölf Euro, sechs Euro mit Bad-Homburg-Pass. Anmeldung per E-Mail an sfz.gonzenheim@juks-badhomburg.de.

Tag der Restaurierung digital

Bad Homburg (hw). Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) öffnen am Sonntag, 11. Oktober, dem 3. Europäischen Tag der Restaurierung, digital ihre Türen. Der Film einer früheren Praktikantin in Verbindung mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz stellt die Restaurierungswerkstätten der SG vor, die für alle mobilen Objekte als auch für unbewegliche baubezogene Objekte von insgesamt 48 Liegenschaften im ganzen Bundesland zuständig sind. Auf dem Youtube-Kanal der Schlösserverwaltung (schloesserundgaerten.hessen) wird die Präsentation von Isabel Ostermann von Roth eingestellt sein. Aufgrund der Corona-Pandemie und der Enge in den Werkstätten des Schlosses ist die SG

gezwungen, auf einen Tag der offenen Tür zu verzichten. Ein Schwerpunkt in der von Ulrich Haroska geführten Werkstätten bildet gegenwärtig die Wiederherstellung und Restaurierung mobiler Kunstschatze und wandfester Ausstattungen in den kaiserlichen Appartements des Schlosses. Als museale Schauräume im sogenannten Königsflügel soll die ehemalige Residenzwohnung Kaiser Wilhelms II. und seiner Frau Auguste Viktoria ab dem späten Frühjahr wieder für das Publikum zugänglich sein. Der Film gibt nicht nur einen Einblick in die Aufgaben der Werkstätten aus Sicht der Praktikantin. Er zeigt auch einige der kaiserlichen Objekte wie Mobiliar, Porzellan oder Vorhänge.

Versammlung des TSV

Bad Homburg (hw). Für Donnerstag, 15. Oktober, um 20 Uhr lädt der Turn- und Sportverein Ober-Erlenbach (TSV) alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die Sporthalle in der Josef-Baumann-Straße ein. Coronabedingt musste die Jahreshauptversammlung um ein halbes Jahr verschoben werden. Der Verein bittet die Mitglieder, die allgemein geltenden Corona-Schutzmaßnahmen wie Maskenpflicht beim Betreten der Halle einzuhalten. Für ausreichend Abstand der Sitzgelegenheiten und die notwendigen Hygienemaßnahmen bei der Hauptversammlung ist gesorgt. Außer einer Zusammenfassung der sportlichen und kulturellen Höhepunkte des Vereins im vergangenen Jahr besteht die Möglichkeit, durch Anregungen oder Kritik die Vereinsarbeit aktiv mitzugestalten.

**WERU
FENSTER + TÜREN –
STUDIO
KURT WALDREITER GmbH**

**weru**
Fenster und Türen fürs Leben

*Wir haben was
gegen Einbrecher*

**Sicherheitslösungen für
Fenster und Türen**

**Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 0 6171 - 7 80 73
www.waldreiter-weru.de**

**FRANK und FRIEDA**
ÖkoSiedlung Friedrichsdorf

Mitten im Leben

**Selbstbestimmt, aber nicht allein:
Seniorenwohnungen zur Miete**



- Für Senioren ab 60
- Wohnflächen von ca. 47–61 m²
- Je 2 Zimmer
- Einbauküchen
- Bodengleiche Duschen
- Balkone oder Wintergärten
- Aufzug bis in die Tiefgarage
- Optional: Service-Vereinbarung inkl. 24-Stunden-Hausnotruf

Mehr zu den Highlights der Seniorenwohnungen und zur ÖkoSiedlung unter T: 06192 99 16-3333 oder auf www.frankundfrieda.de

In Würde alt werden JA – aber Sie müssen nicht alt aussehen!

Finden sie sich nicht ab mit

- Schlupfödem, die Ihren Augen das Strahlen genommen haben
- tiefe Falten, die Sie alt aussehen lassen
- verhassten Hängebäckchen, die Ihrem Gesicht die jugendlichen Konturen nehmen

Wir können helfen mit der revolutionären Plasma-Technologie!

KOMMEN: Sie zum kostenlosen Info-Abend über Plasma-Technologie und erfahren Sie alles über Hautstraffung und Faltenreduzierung ohne Skalpell und Narkose.

SCHAUEN: Sie mir über die Schulter, wenn ich live am Modell eine Oberlidstraffung durchführe und

STAUNEN: Sie über die verblüffenden Sofort-Ergebnisse und den „wow-Effekt“!

WANN?: **Dienstag, 13. Oktober, 18.30 Uhr**

WO?: LiliBrown-Studio, Vorstadt 31, Oberursel

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldungen bitte unter:
Tel: 0176-640 904 32 und 06171-894 19 57



Lili
BROWN
GROUP

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

DER HERBST WIRD KUSCHLIG!

Machen Sie es sich zu Hause gemütlich mit Bettwaren aus dem umfangreichen Sortiment von Betten-Zellekens.

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

NEU Flagship-Store:
Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt

Cityhaus Frankfurt:
Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de  069/420000-0

Betten-Zellekens GmbH 60314 Frankfurt



Der Abrissbagger frisst sich in die Kieselsteinverblendung der Rückwand der Albin-Göhring-Halle, knabbert sich Stück für Stück voran, bis die Wand in Teilstücken einbricht. Foto: js

Krachender Abschied von der Albin-Göhring-Halle

Bad Homburg (js). Rummms! Ein paar Schläge nur mit der Baggerkralle und wieder fällt eine riesige Platte der äußeren Fassade zu Boden. Das gährende Loch dahinter wird größer, bis Ende Oktober wird es mit dem Himmel über Ober-Eschbach verschmelzen. Stück für Stück wird in diesen Tagen ein knappes halbes Jahrhundert Sport-Geschichte abgerissen. Die Erinnerungen an Siege und Niederlagen werden bleiben, an legendäre Fastnachtsfeiern und Hochzeiten, an all das, was den Sport im Verein so schön macht. Die Albin-Göhring-Halle am Massenheimer Weg, die vor allem viele spannende Handball-Krimis erlebt hat, muss fallen, eine weitere Sanierung wäre „ohne Sinn“, hat die Stadtpolitik vor knapp zwei Jahren beschlossen. Im Ortsteil Ober-Eschbach war die Albin-Göhring-Halle seit 1971 eine Institution. Ein erfülltes Eingemeindungsversprechen, als die „Hauptstadt“ Bad Homburg den kleinen Nachbar schluckte. Jener hat mit dem Bau angefangen, die Kurstadt hat bezahlt, heißt es in Insider-Kreisen. Albin Göhring war der letzte Bürgermeister im damals noch selbständigen Ober-Eschbach. Für ein letztes Erinnerungsfoto durfte jetzt der aktuelle Oberbürgermeister Alexander Hetjes mit Helm und gelben Gummistiefeln in der Baggerkabine Platz nehmen. Den Baggerschlag für die Fotos hat Torsten Pape von der Abbruchfirma sicherheitshalber selbst ausgeführt. Er ist auf der Baustelle der Mann für die Feinarbeit beim groben Abriss. Nackt und leer stand die Halle beim Ortstermin auf der Großbaustelle noch da. Innerlich bereits entkernt, der Fußboden bis auf die letzte Asphaltschicht bereits entfernt, die abgehängte Decke ebenso. Keine Tribüne mehr, leere Fensterlöcher, nur noch das äußere Kleid. Und doch ist beim finalen Abriss eine feine Hand am Bagger gefragt. Eine „Herausforderung“ etwa die 20 bis 30 Tonnen schweren Unterzüge der Deckenkonstruktion, auf denen noch das Trapezblechdach liegt. Die

muss Torsten Pape vorsichtig an mehreren „Sollbruchstellen anknabbern“, sagt er, damit sie „im richtigen Tempo runterkommen“. Am Ende soll nur eine relativ homogene Restroststoffmenge vorliegen. Rund 600 Quadratmeter Fenster mit teilweise asbesthaltigem Kitt sind bereits raus, knapp 3000 Quadratmeter Fläche mit künstlichen Mineralfasern demonitiert, 1200 Meter PCB-haltige Fugenabdichtungen. Jede Menge Gründe, so einen Abriss Stück für Stück zu vollziehen. Bis Ende Oktober steht alles Oberirdische auf dem Zeitplan des eingespielten Teams, und dann „geht’s erst richtig los“, so Torsten Pape, wenn Keller und Fundament an der Reihe sind. Ende November wird es mindestens, bis nur noch die Erinnerungen an die einst geliebte Sportstätte leben. Und dann nach und nach den emotionalen Momenten der Trauer um das Vergangene wieder Vorfreude folgen kann. Rund zwei Jahre Vorfreude, denn bis 2023 wird es laut Hetjes dauern, ehe die neue Halle am alten Standort fertig sein wird. Von einem Ensemble muss man da sprechen, denn das in Planung befindliche „Sportzentrum Süd“ wird eine multifunktional nutzbare doppelte Dreifeldhalle bekommen. Unten eine Turnierhalle mit Tribüne für 350 Besucher, falls bei den Ober-Eschbacher Handballern wieder bessere Zeiten anbrechen, darüber eine Trainingshalle ohne Tribüne, außerdem ein Vereinsbereich für Fußball und Umkleiden für die Nutzer des benachbarten Sportplatzes. Durch das geplante „Versenken“ der Turnierhalle wird der gesamte Hallenkörper nur etwa einen Meter höher als der alte. Versenkt werden beim Projekt Sportzentrum viele Millionen Euro. Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich laut einer Mitteilung aus dem Rathaus auf rund 19,7 Millionen Euro. „Mehr als 20 Millionen“, hieß es beim Ortstermin in der vergangenen Woche, „Mitte 20 Millionen Euro“ nannte OB Hetjes als voraussichtliche Endsumme.

Erntedankgottesdienst in der Scheune

Für was sollten wir alles Danke sagen? Dieser Frage gingen die Besucher des Erntedankgottesdienstes am Sonntag in Ober-Erlenbach nach. Für die Natur und die Lebensmittel, für das Miteinander, für Familie und Freunde; das alles sammelten die Kinder und auch die Erwachsenen in einem großen Früchtekorb zusammen. Vom siebenjährigen Yannis erfuhren die Kirchenbesucher, dass er besonders dankbar für seine Oma ist. Patorialreferentin Katja Vogel-Brück führte gemeinsam mit Pater Georg Jeganathan durch den Familiengottesdienst. Die Kulisse hätte passender nicht sein können: Der Altar war aufgebaut vor einem großen Berg geernteter Getreidekörner, einem Mähdrescher und einigen anderen Erntemaschinen. Versammelt hatte sich die Gemeinde in der Maschinenhalle auf dem Bauernhof der Familie Goy in Ober-Erlenbach. „Die Landwirte weltweit sorgen für unsere Lebensmittel und mussten auch in der Corona-Krise fleißig weiterarbeiten“, sagte Pater Georg Jeganathan in seiner Begrüßungsrede. Dass zum Gedeihen dann noch Sonne und Regen dazugehören, bedachten die Kirchenbesucher im Fürbittgebet. Doch der Mensch lebt nicht nur vom Essen. In der Geschichte der kleinen Maus Frederik erfuhren die Kinder, dass auch Farben, Wörter und die Sonnenstrahlen dem



Leben Sinn und Hoffnung geben. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von einem Quartett aus Trompete und Saxofon, das von Robert Winderling geleitet wurde. Zum Abschied bedankten sich alle bei Familie Goy für die Gastfreundschaft. Foto: privat

Mit Eicheln gegen das Waldsterben

Bad Homburg (ad). Steigende Durchschnittstemperaturen und geringe Niederschläge schwächen die Bäume und setzen den Waldbeständen stark zu – so auch denen im Forstbereich Bad Homburg. Stürme haben das Schadensausmaß noch verstärkt. In den umgefallenen Fichten fühlen sich Borkenkäfer besonders wohl und vermehren sich rasant. Spaziergänger, die von der Saalburg in Richtung Herzberg wandern, werden diesen Bereich teilweise kaum noch wiedererkennen. Die Situation im Stadtwald ist dramatisch. Die immens großen Freiflächen bieten einen desolaten Anblick. Das Thema Wiederaufforstung wird daher breit in der Öffentlichkeit diskutiert. Die Experten jedoch sind sich nicht einig, ob eine aktive Wiederaufforstung derzeit den gewünschten Erfolg bringt oder man besser abwarten sollte. Auch stellt sich die Frage, welche Baumarten man in Zeiten des Klimawandels pflanzen soll. Um dennoch ein Zeichen zu setzen, hatte der Betriebshof auf Anregung von Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor beschlossen, die Bevölkerung zu einer kleinen

Pflanzaktion einzuladen. Hierzu hatten Kinder aus Bad Homburger Kindertagesstätten Eicheln und Bucheckern gesammelt, die am Samstag von interessierten Teilnehmern auf einer ausgewiesenen Brachfläche in den Boden eingebracht wurden. Etwa 50 Bürger waren zur Saalburg gekommen, die das von den Kindern gesammelte Saatgut einzusetzen. Revierförster Günter Busch hofft inständig auf mehr Regen, so dass sich die noch verbliebenen Bäume ein wenig von dem durch Trockenheit verursachten Stress erholen können und damit an Widerstandskraft gewinnen. Außerdem soll das ausgebrachte Saatgut möglichst gut keimen. Die nächsten Jahre werden zeigen, ob die Aktion den gewünschten Erfolg gebracht hat. Eine weitere Wiederaufforstungsaktion findet am Sonntag, 11. Oktober, jeweils ab 10 Uhr statt. Geplant ist sie im Bereich des Wanderwegs von der Saalburg zum Herzberg. Interessierte können sich beim Betriebshof per E-Mail an betriebshof@bbh.badhomburg.de oder auch unter Telefon 06172-67750 oder -75 für die Pflanzaktion anmelden.



Auf einer Freifläche am Herzberg bringen Teilnehmer der Wiederaufforstungsaktion Eicheln und Bucheckern in den Boden ein. Foto: ad



Ursel: Hee Fritz und Philipp, seht ihr was?

Fritz: Ja. Unheil nahen.

Philipp: Ei Fritz, schaust du wieder mal durch die Negativbrille?

Ursel: Nein, ich meine so generell, durch den wolkenverhangenen, regnerischen Himmel sieht man ja unsere Städte kaum. Aber ich habe gehört, dass der Satz „Auf Sicht fahren im Coronajahr“ nicht nur in Bürgermeister Brums Haushaltsrede mehrfach vorkam.

Fritz: Was wollen deine Oberurseler denn damit sagen? Dass sie sonst blind gefahren sind? Seht ihr, und schon ist das Unheil da.

Philipp: Bei den vielen Baustellen, Vollsperrungen und Umleitungen in deinem Bad Homburg, Fritz, kann man allerdings schon von Unheil sprechen, und blind fahren geht da schon gar nicht.

Fritz: Oh, wie recht du hast, und da hilft es auch nicht, ein Auge zuzudrücken. Ausgeliefert ist man da rund um die Frölingstraße oder Schleußnerstraße, verloren an der Ostumfahrung zwischen Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Ursel: Und das bei dem Wetter. Petrus sieht derzeit nur den Umweltgedanken und sorgt für viel Wasser auf der Erde. Dein Wimbledon-Center-Court, Fritz, ist eine Sumpflandschaft und kein Tennisrasen mehr.

Philipp: Dann könnte dort anstatt großes Tennis wildes Schlammcatchen stattfinden, da würden sicher viele Zuschauer und Besucher kommen.

Fritz: Pah, auf jeden Fall mehr als zur Tiersegnung in deinem Burgholzhausen, Philipp. Da ist ja wohl nur ein Hundebesitzer mit seinen zwei Hündinnen gewesen.

Ursel: Na, bei dem Wetter jagt man ja auch keinen Hund vor die Tür.

Fritz: Da lob ich mir meine Homburger, die sind nicht von Pappe. Bei uns kamen zur Tiersegnung mehrere, einer sogar mit einem Zwerghamster.

Philipp: Es wurde gemunkelt, mancher in Friedrichsdorf sei wegen der Angst vor einer Ansteckung mit Covid-19 nicht zur Segnung gekommen.

Ursel: Die Veranstaltung war doch draußen...aber habt ihr mitbekommen, dass der amerikanische Präsident Donald Trump und inzwischen bald das halbe Weiße Haus an Corona erkrankt sind? Trump tut allerdings so, als wär’ das alles ein Kinderspiel. Fährt infiziert im Wagen mit mehreren Insassen durch die Straßen und zeigt sich den Leuten.

Fritz: Tja, keiner hat gesagt, dass Corona schlau macht, und wie ich eingangs erwähnte: Unheil naht.

Nach 40 Jahren zieht Ehepaar Henning einen Schlusstrich

Bad Homburg (fch). Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden sich Ulrike und Jürgen Henning von ihren Kunden. Viele von ihnen wurden in den vergangenen 40 Jahren zu guten Bekannten oder gar Freunden. Vier Jahrzehnte lang hat das Ehepaar im Blumenkörbchen „Die Zwei“ in der Saalburgstraße die Wünsche seiner Kunden erfüllt und ihnen mit ihren Kreationen viel Freude bereitet.

Dass sie einmal ein Blumengeschäft führen würden, war den beiden Geschäftsleuten nicht in die Wiege gelegt worden. „Meine Eltern hatten ein Hotel in Österreich. Ich bin gelernte Köchin und Kellnerin“, berichtet Ulrike Henning. Ihr Mann Jürgen ist gelernter Werkzeugmacher und Feinmechaniker. Ulrike Henning, die bereits im elterlichen Betrieb ihr Faible fürs Dekorieren entdeckte, ergriff die Gelegenheit beim Schopf, als ein Laden in der Saalburgstraße leer stand.

Eröffnet haben die Hennings ihr Geschäft am 6. Juni 1980. Den Namen des Blumenkörbchens „Die Zwei“ verdankt das Ehepaar einem gemütlichen Fernsehabend. Im TV lief die Kriminalserie „Die Zwei“. „Wir fanden den Namen klasse, konnten uns sofort mit ihm identifizieren. Er verbindet für uns Blumen und Zweisamkeit.“ Der erste Auftrag erfolgte bereits fünf Tage vor der Geschäftseröffnung. „Wir haben eine Ente in ein blumengeschmücktes Hochzeitsauto verwandelt.“ Im Herbst 1919 verschönernten sie eine 150-Jahr-Feier im Kulturbahnhof mit ihrer letzten großen Dekoration. Die Blumenarrangements des Ehepaars waren gefragt. „Unser kleiner Laden hat nichts über die Größe unserer Aufträge ausgesagt.“

Angefertigt haben die Hennings unter anderem von April bis Juni 2015 Blumendekos für den Film „Der böse Wolf“ nach dem Krimi von Nele Neuhaus. Auch eine große Veranstaltung in Königstein dekorierten sie mit ihren Blumen. „Da wurde ein hoher Sicherheitsaufwand betrieben. Die Polizei hat uns von unserem Geschäft bis ins Schlosshotel eskortiert und jede Blume genau unter die Lupe genommen“, erinnern sich beide. Gleich hoch war der Sicherheitsaufwand bei der Eröffnung des Flughafens Frankfurt-Hahn. Auch hier hatten die Hennings alle Räume mit ihrem Blumenschmuck in blühende Landschaften verwandelt. Doch nicht nur bei Terminen außerhalb ihres Ladens, sondern auch in ihrem Geschäft hatten sie Kontakt zu Prominenten. „Die Schauspieler Walter Giller und Martin Held gehörten zu unseren Kunden.“ Mit anderen bekannten Künstlern saßen sie oft in der Tennisbar an einem Tisch. Gefragt waren die blü-



1980 fertigten Ulrike und Jürgen Henning im neueröffneten Blumenkörbchen „Die Zwei“ ihre erste Dekoration für eine Hochzeit an. Am 11. Oktober verabschieden sie sich nun von ihren Kunden. Foto: fch

Exhibitionist im Park

Bad Homburg (hw). Gegen 22.40 Uhr war eine 49-Jährige am Sonntag mit ihrem Hund zu Fuß im Kurpark unterwegs. Als sie sich einem auf einer Parkbank sitzenden Mann näherte, entblöbte sich dieser plötzlich. Nach Angaben der Frau sei ihr der Unbekannte zunächst gefolgt und beim Anblick einer sich nähernden Polizeistreife geflohen. Beschrieben wurde der Exhibitionist als etwa 25 bis 30 Jahre alt und circa 1,80 Meter bis 1,85 Meter groß. Er habe einen dunklen Teint, dunkle kurze Haare und einen Oberlippenbart gehabt. Getragen habe der Mann einen grünen Parka mit Fellkragen, Jeans und weiße Turnschuhe. Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

henden Kreationen aus dem Blumenkörbchen „Die Zwei“ auch bei Unternehmern und Vereinen. Zu Wicker-Zeiten begrünt sie die Taunus Therme komplett, dekorierten Themenabende in der Spielbank und fertigten die Blumenarrangements für das Reitturnier im Jubiläumspark an.

Derzeit sind die beiden Floristen mit dem Auf- und Ausräumen ihres Ladens beschäftigt. „Alle Blumen und Pflanzen sind verkauft, und unser Geschäft ist geschlossen.“ Das stimmt nicht ganz, denn am kommenden Sonntag schließen die Hennings die Eingangstür zum Blumenkörbchen „Die Zwei“ um 10 Uhr noch einmal für einen Flohmarkt auf. Schnäppchenjäger können auf Jagd nach altem Geschirr, Blechspielzeug und Dekorationen aller Art für jede Jahreszeit gehen. Auch Kunstfreunde kommen auf ihre Kosten, denn das Ehepaar gehört zu den passionierten Malern in der Kurstadt. Einige Werke warten auf neue Besitzer. „Durch den Lockdown haben wir festgestellt, wie schön es ist, füreinander, für die Familie und unsere Passion das Malen Zeit zu haben“, berichten die beiden 69-Jährigen. Sie haben sich schweren Herzens entschlossen, ihren Laden loszulassen. „Wir waren von der ersten bis zur letzten Minute mit Herz und Seele bei der Arbeit.“ Ihre beiden Töchter und die drei Enkelkinder sind im Laden aufgewachsen. Auch ihnen fällt das Abschiednehmen schwer. Bei den Hennings hat anders als im Schlager, der Kopf über das Herz gesiegt.

Kürbisschnitzen im Gustavsgarten



Pünktlich zum Erntedankfest wurde das erste saisonale Fest der Gustavsgarten AG gefeiert. Eltern und Kinder schnitzten im Garten der Villa Wertheimer gemeinsam Kürbisse und bastelten Windlichter. Wolfgang Blum vom Verein „Kleiner Tannenwald“ und Julia Dahl von der Gustavsgarten AG stellten die Bastelaktion vor, und schnell meldeten sich noch einige Familien an. Freie Plätze zum Mitschnitzen von Kürbissen und zum Basteln im Gustavsgarten gibt es noch für Sonntag, 18. Oktober. Treffpunkt ist der Kinderspielbereich. Anmeldungen werden per E-Mail an jd@julia-dahl.com angenommen. Kosten: fünf Euro. Foto: Gustavsgarten AG

Kalkung der Vegetationsflächen

Bad Homburg (hw). Da der pH-Wert der Vegetationsflächen im Kurpark kontinuierlich abnimmt, soll durch langfristige und sorgfältig abgewogene Kalkgaben dieser Entwicklung entgegengewirkt werden. Die Gärtner des Betriebshofs, die mit der Betreuung des Kurparks betraut sind, werden deshalb im Ok-

tober damit beginnen, Flächen mit grobkörnigem Kalkgranulat zu behandeln. Granulat wurde gewählt, um Staubentwicklung nach Möglichkeit zu minimieren. Die Maßnahmen im Kurpark werden von einem Sachverständigenbüro für Bodenkunde fachtechnisch begleitet.

porta

feiert

55

JAHRE

Mensch-Möbel-Beziehungen

25%

AUF ALLES

ohne Wenn und Aber^{*1}

1. PREIS

VW T6 California

Coast KR 2.0

GROSSES KASSENBON

GEWINNSPIEL^{*2}

Wir verlosen Preise im Gesamtwert von

150.000€

JETZT SICHERN: EINEN VON

555

GEWINNEN

55

JAHRE

JUBILÄUM

f

i

porta.de

OKTOBER

9

MOONLIGHT-SHOPPING

IN BAD VILBEL

BIS 21 UHR

GEÖFFNET!

🏠

★

📦

Beispielabbildung

GUTSCHEIN

10.95

SCHWEINESCHNITZEL

AUS DEM LACHS

mit Pommes frites

und Salatgarnitur

je 4.95

Bitte ausschneiden und mitbringen. Am Fr. 09.10. bis 20 Uhr.

Für Sie und Ihre Begleitung. Gültig bis 10.10.2020.

Rabatt ab sofort und bis 10.10.2020 gültig!

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2

Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

*1 Gilt nur für Neukäufe, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe www.porta.de. Gültig bis 10.10.2020

*2 Und so geht's: bei porta oder auf porta.de einkaufen und mit dem Kassenbon im Internet unter www.porta.de/gewinnspiel das Teilnahmeformular komplett ausfüllen und mit etwas Glück gewinnen. Mitarbeiter/-innen der porta-Unternehmensgruppe und deren Angehörige sind nicht teilnahmeberechtigt. Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen ab 18 Jahren. Die Gewinner werden per Los ermittelt und schriftlich benachrichtigt. Eine Gewinnübergabe erfolgt erst nach Vorlage und Prüfung des Kassenbons. Teilnahmeschluss ist der 29.11.2020. Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.porta.de/gewinnspiel.

Leuchtendes Zeichen im Kampf gegen den Krebs

Hochtaunus (how). Den großen Galaabend wird es in diesem Jahr nicht geben. Corona macht auch diesem gesellschaftlichen Höhepunkt einen Strich durch die Rechnung. Nichtsdestotrotz setzt der „Förderverein Onkologie der Hochtaunus-Kliniken – Die Lebensqualität im Fokus“ zum „Pinken Oktober“ ein Zeichen, um auf den Kampf gegen Krebs aufmerksam zu machen. Die Fassade des Steigenberger Hotels Bad Homburg wird, wie in den vergangenen drei Jahren zuvor, von Montag, 12. Oktober, an in leuchtendem Pink erstrahlen – und zwar eine Woche lang. Der Monat Oktober steht für Brustkrebs-Awareness, dies geht zurück auf eine Initiative der American Cancer Society aus dem Jahr 1985. Von den USA aus verbreitete sich die pinkfarbene Schleife als Symbol und gilt seither als Erkennungszeichen bei Veranstaltungen. Der „Galaabend Pinker Oktober“ findet seit 2017 jedes Jahr im Steigenberger Hotel Bad Homburg statt. Die Beteiligten hatten schon

viele neue Ideen entwickelt, um den Gästen ein attraktives Programm bieten zu können. Künstler und Sportler wie die bekannte Olympionikin Dagmar Fuhrmann hatten bereits zugesagt. Doch Corona macht die Pläne zunichte. „Pandemie-bedingt mussten wir leider neu planen und die Feierlichkeit anpassen“, schildert Vereinsvorsitzende Dagmar Giesecke.

Bei Einbruch der Dunkelheit

Pink wird es trotzdem wieder am 12. Oktober – wenn auch mit Abstand. Um 17.30 Uhr werden Schirmherr Oberbürgermeister Alexander Hetjes, die Geschäftsführung der Hochtaunus-Kliniken, Michael Kain, Generalmanager des Steigenberger Bad Homburg, sowie Sponsoren, Aktive und der Vereinsvorstand ausreichend Abstand halten, die Hygieneregeln beachten und dennoch bei Einbruch der Dunkelheit gemeinsam die Fassade des Steigenberger Hotels wieder pink illuminieren. Auch wenn Brustkrebspatientinnen zahlenmäßig eine gro-

ße Gruppe der Krebspatienten ausmachen, betont Dagmar Giesecke weiter, sei das gesamte Spektrum der onkologischen Patienten viel größer, und für die Bedürfnisse all dieser habe man sich mit dem Verein geöffnet. „Der Förderverein verfolgt das Anliegen, vor allem hier in der Region auf an Krebs erkrankte Menschen und deren unmittelbares soziales Umfeld aufmerksam zu machen und Versorgungsstrukturen mit Schwerpunkten wie Sport und Bewegungstherapie, Ernährung, Yoga und Kreativtherapien zu verbessern. Jedes Vorstandsmitglied steht für einen Bereich aus dem gesamten Portfolio aus Bewegungs- und Kreativmedizin“, ergänzt die Vereinsvorsitzende.

Schleifen kaufen

Unterstützt wird der Abend von den Hochtaunus-Kliniken, der Stadt Bad Homburg, der Kur- und Kongress-GmbH, dem Steigenberger Hotel und der Taunus Sparkasse. Weitere

Infos zum Förderverein „Onkologie der Hochtaunus-Kliniken – Die Lebensqualität im Fokus“ erhalten Interessierte unter Telefon 06172-143610. Außerdem gibt es online unter www.hochtaunus-kliniken.de viele Informationen zu den einzelnen Projekten. Wer die Aktion unterstützen und ein symbolisches Zeichen im Kampf gegen Krebs setzen möchte, kann dies mit dem Kauf einer rosa Schleife tun. Die „Pink Ribbon“ ist ein internationales Symbol und steht für die Solidarität mit Brustkrebspatienten.

Schleifen zum Preis von fünf Euro sind von Montag, 12. Oktober, an im Steigenberger Hotel Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75, in den Hochtaunus-Kliniken an den Standorten Bad Homburg (Zeppelinstraße 24), Usingen (Weilburger Straße 48) und Königstein (Woogtalstraße 7) erhältlich. Außerdem gibt es die Schleifen bei Dessous von Bous, Louisenstraße 4-6 in Bad Homburg.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Zahngesundheit

Gesund im Mund







Christine Albinger-Voigt

Zahnärztin und Heilpraktikerin
ganzheitliche Zahnheilkunde
Funktionstherapie • Bionatortherapie

Wiesbadener Straße 24 · 61350 Bad Homburg v.d.H.
Telefon 061 72 - 39 03 11 · www.albinger-voigt.de
Termine nach Vereinbarung

Zähne und Körper im Einklang

Ganzheitliche Zahnmedizin liegt im Trend. Es geht hierbei um die ganzheitliche Behandlung des Menschen und nicht nur darum, die Zähne instand zu setzen. Das ist eine besondere Herausforderung für Zahnärzte. Über ihre Wurzeln haben die Zähne aktive Verbindungen über die Blutbahn, Lymphe, Nervenstränge, Meridiane etc. zu allen Körperregionen und können so einen tief greifenden Einfluss auf den Gesamtorganismus ausüben. In einer Praxis sollten keine bekannten toxischen Materia-

lien, insbesondere kein Amalgam, verwendet werden. Zahnfüllungsmaterialien können Vergiftungsprobleme erzeugen. Es können jedoch Amalgam-(Quecksilber-)Entgiftungen durchgeführt werden und Störherde im Zahnbereich gesucht und behandelt werden. Die körperlichen Zusammenhänge zu erkennen, zeigt sehr gute Erfolge. Zu den besonderen Qualifikationen einer Praxis gehört außerdem die Funktionskieferorthopädie. Mit speziellen Geräten und Übungen wird, wenn erforderlich, die natürliche Nasenatmung und die harmonische Funktion von Zähnen, Lippen- Wangen- und Zungenmuskulatur hergestellt.



ZAHNARZTPRAXIS

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Mikroskopische Endodontie
- Behandlung von Parodontopathien (Zahnbettcrankungen)
- hochwertige Prothetik
- Behandlung von Angstpatienten
- Kinderbehandlung
- Bleaching uvm.



Liebe Patientinnen, liebe Patienten, in unserer Praxis bieten wir Ihnen Zahnmedizin auf höchstem Niveau und nach neuesten wissenschaftlichen und technischen Erkenntnissen an. Ganz gleich in welcher Lebensphase sich die Zähne unserer Patienten befinden, wir behandeln Kleinkinder, Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Denn je nach Alter hat jeder Zahn seine Besonderheiten und spezielle Eigenschaften. Wir kennen sie alle und unterstützen Sie professionell bei der Erhaltung oder Wiederherstellung Ihrer Zahngesundheit.

- Als Patient stehen Sie bei uns im Mittelpunkt. Nach eingehender Diagnostik und einem ausführlichen Beratungsgespräch finden wir mit Ihnen gemeinsam die optimale Lösung für Ihre Zahn- und Mundgesundheit. Uns kommt es da-



rauf an, ein Therapiekonzept zu erstellen, das Ihre individuelle Zahnsituation und Ihre persönlichen Wünsche berücksichtigt. Mit unseren innovativen und schonenden Behandlungsmethoden erreichen wir dieses Ziel.

- Profitieren Sie von unserer Erfahrung, unserem Wissen und der Leidenschaft für unseren Beruf. Damit Sie zahngesund und mit einem strahlenden Lächeln durchs Leben gehen.

Unsere Praxis erfüllt die höchsten Hygiene-Standards, so dass sie auch in der Zeit der Corona-Pandemie sorglos Ihre Termine vereinbaren und wahrnehmen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihre Zahnärztin Dr. Dijana Dinar-Kapetanovic und Team

Dr. med. dent.
Dijana Dinar-Kapetanović
Am Houiller Platz 4c
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 74443

Sprechzeiten
Montag - Donnerstag
8:00 - 12:30 und 13:30 - 18:00 Uhr
Freitag
8:00 - 14:00 Uhr

www.zahnarztpraxis-friedrichsdorf.de



„Dämmerschlaf“ beim Zahnarzt

Kaum einer geht gerne zum Zahnarzt. Alleine der Gedanke an den typischen Geruch einer Zahnarztpraxis oder das Surren eines Zahnbohrers verursachen bei vielen einen erhöhten Pulsschlag und Schweißausbrüche – ein großes Unbehagen vor dem Zahnarztbesuch ist die Folge.

Dank der Narkoseform „Dämmerschlaf“, also einer Sedierung mit einem Beruhigungsmittel, kann es trotzdem schmerzfrei und entspannt zugehen. Die Patienten sind bei der Sedierung tief entspannt, aber dennoch bei Bewusstsein. Das Beruhigungsmittel kann als Tablette oder über einen Venenzugang verabreicht werden. Über einen Venenzugang wirkt es schnell, die Intensität lässt sich leicht anpassen, allerdings liegen die Kosten höher. Die Sedierung mittels einer Tablette verursacht niedrigere Kosten, die Wirkung setzt verzögert ein, und die Wirkdauer ist festgelegt.

Sinnvolle Therapie für ängstliche Patienten

Bei beiden Formen bleiben die Patienten ansprechbar und können auf Fragen oder Hinweise reagieren. Sowohl Herzfrequenz als auch Sauerstoffniveau werden fortlaufend kontrolliert. Die meisten Patienten erinnern sich später kaum an den Eingriff, und nach einer kurzen Ruhephase dürfen sie – zusammen mit einer Begleitperson – nach Hause gehen, eine gewisse Müdigkeit danach ist normal. Allerdings sind selbstständige Autofahrten im Anschluss an die Behandlung für 24 Stunden nicht erlaubt.

Die Sedierung ist eine sinnvolle Therapie für ängstliche Patienten: Denn wenn notwendige Zahnbehandlungen oder prophylaktische Maßnahmen wie professionelle Zahnreinigungen nicht mehr durchgeführt werden, können sich die Beschwerden aufgrund von Zahnfleischentzündungen, Parodontose oder sogar Zahnverlust entwickeln oder verstärken. Nur bei etwa zehn Prozent der Patienten löst eine Zahnbehandlung regelrechte Panik aus, sie leiden unter einer Dentalphobie, die als eigene Diagnose anerkannt ist. Ursachen dafür sind meist frühere schmerzhaftere Behandlungen oder schlechte Erfahrungen bereits aus der Kindheit.



DR. M. BAUMANN

IHRE FAMILIENZAHNÄRZTE

HOMBURGER STRASSE 45
BAD HOMBURG OBER-ERLENBACH
06172-451630
www.ihre-familienzahnärzte.de





Den Festakt „30 Jahre Deutsche Einheit“ in der Erlöserkirche dürfen 101 geladene Gäste und Bürger miterleben.

„Über Nacht zu Einwanderern im eigenen Land geworden“

Bad Homburg (a.ber). Um es vorwegzunehmen: Die Stadt Bad Homburg hat gut daran getan, trotz Corona-Beschränkungen zum Festakt „30 Jahre Deutsche Einheit“ in die Erlöserkirche nicht nur handverlesen geladene Gäste einzuladen – immerhin waren unter den 101 Teilnehmern der Feierstunde 80 „normale“ Bürger. Mehr jugendliche Zuhörer hätte man sich gewünscht, und auch ein paar Originaltöne von Menschen aus den neuen Bundesländern zur Befindlichkeit der Ostdeutschen 30 Jahre nach der Wiedervereinigung. Und doch gelang in der Feierstunde, unterstützt durch den Bach-Chor der Erlöserkirche, ein würdiges Gedenken, konzentriert auf die Ereignisse 1989/1990, eine Anerkennung der Mutigen, die sich ihre Freiheit friedlich erkämpft hatten, und eine Einordnung der Ereignisse, die weitgehend ohne politische Polemik und Instrumentalisierung des Gedenkens für aktuelle tagespolitische Statements auskam.

Wären wir so mutig gewesen?

„Es ist für uns nach wie vor schwer zu begreifen, was da vor 30 Jahren von mutigen Menschen der DDR, vor allem vielen Christen, erreicht wurde. Wären wir so mutig gewesen?“, fragte Oberbürgermeister Alexander Hetjes und mahnte an, bei jeder „Bilanzierung“ der vergangenen Jahre nach 1989, „auch wenn wir über die Mängel der Wiedervereinigung sprechen, auf Augenhöhe mit den betroffenen Menschen in den neuen Bundesländern zu reden“. Hetjes sprach über Achtung und den Verzicht auf Vorurteile. „Wirklich ermessen können die Erlebnisse in der DDR und die Ereignisse damals nur die, die direkt davon betroffen waren.“



Das Kapitel „Freiheit“ ist das allerwichtigste in der Erfolgsgeschichte der Wiedervereinigung: So Publizist Dr. Hugo Müller-Vogg beim Festakt 30 Jahre Deutsche Einheit in der Erlöserkirche.

Foto: a.ber

Dresdner wurden nach 1989/90 quasi über Nacht zu Einwanderern im eigenen Land. Nichts war mehr wie vorher“: So der Publizist Dr. Hugo Müller-Vogg in seiner Festrede. Müller-Vogg skizzierte das Handeln der DDR-Bürgerrechtler im Herbst 1989 und würdigte Weltpolitiker wie Gorbatschow, Kohl und Genscher, die die Chance zur Wiedervereinigung Deutschlands 1990 nutzten.

Viele Missverständnisse

Außer den Schwierigkeiten wirtschaftlicher Art, die sich nach der Währungsunion in den neuen Bundesländern erst in ihrem ganzen erschreckenden Ausmaß gezeigt hätten, hätten auch die unterschiedliche Mentalität und Geschichte der Ost- und Westdeutschen „zu vielen Missverständnissen, zu Überheblichkeit in den alten und zu Minderwertigkeitsgefühlen in den neuen Ländern“ geführt. Der Festredner sprach mit Respekt von den Bürgern der ehemaligen DDR. „Die DDR war ein Unrechtsstaat. Aber die Bürger der DDR haben trotz dieser widrigen ‚Rahmenbedingungen‘ kein sinnloses Leben geführt. Sie haben im Vergleich zu Ostblockstaaten wie Polen oder Ungarn ihr eigenes kleines Wirtschaftswunder zustande gebracht. Sie haben im Sport und manchen wissenschaftlichen Disziplinen Weltniveau erreicht. Dass sie darauf auch nach dem Fall der Mauer weiterhin stolz waren und stolz sind, liegt eigentlich nahe.“

Es gebe bei den Ostdeutschen im Blick zurück viele positive Erinnerungen – an Familie und Freunde, an einen nicht gerade gut bezahlten, aber sicheren Arbeitsplatz, an eine Gesellschaft, in der es weniger Wettbewerb, weniger Ungleichheit und weniger Neid gegeben habe – abgesehen vom Klassenunterschied zwischen der SED-Nomenklatura und den Werktätigen. Und doch hätten die Ostdeutschen bei der ersten freien Volkskammerwahl im März 1990 die Weichen selbst in Richtung freie Marktwirtschaft gestellt. „Jenseits aller materiellen Fortschritte ist das Kapitel ‚Freiheit‘ aber das allerwichtigste der Erfolgsgeschichte der Wiedervereinigung“, sagte Hugo Müller-Vogg. Und wenn heute auch in den neuen Ländern gegen Corona-Einschränkungen demonstriert werde, dann sei das – ungeachtet der Qualität mancher Argumente – der Beleg, dass die Einheit in Freiheit Realität geworden sei.

Wie wichtig es bei der Aufarbeitung 30 Jahre Deutsche Einheit ist, auf diejenigen zu hören, die als Betroffene von weiteren 44 Jahren Diktatur nach den Zweiten Weltkrieg erzählen können, wurde in den Zeitzeugenberichten deutlich, die Pfarrer Andreas Hannemann von der Erlöserkirchengemeinde vortrug. Martin Henker, 1989 evangelischer Stadtjugendpfarrer in Dresden, wurde zitiert mit der Schilderung von den „unglaublichen Szenen von Verzweiflung, Trauer und Wut“ der Angehörigen von Verschleppten der damaligen Tage: Henker sammelte im Herbst 1989 mehr als 400 Erlebnisberichte vom menschenverachtenden brutalen Umgang des kommunistischen SED-Regimes mit denen, die elementare Menschenrechte einforderten. Diese Berichte sind nur ein Bruchteil aller Geschichten, die noch erzählt werden könnten. Haben wir nicht nur dann eine Chance auf echte Gemeinschaft, wenn wir die unterschiedlichen Geschichten erzählen und hören?

KFG feiert 30 Jahre deutsche Einheit

Bad Homburg (hw). Vor 30 Jahren, am 3. Oktober 1990, konnten die Deutschen vier Jahrzehnte der Teilung, SED-Diktatur und besatzungsrechtlichen Beschränkungen überwinden und sich als eine Nation wiedervereinen. Das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) feiert und gedenkt dieses Jubiläums mit einer eigenen Ausstellung. Das Hofcafé, die Schulbibliothek und die Ausstellungsfläche vor dem Sekretariat laden in diesen Tagen zu einem Gallery Walk ein und verwandeln das KFG in ein kleines Museum. Die Geschichte-Grundkurse der Einführungsphase beschäftigten sich in den vergangenen Wochen intensiv mit der deutschen Wiedervereinigung und erstellten kreative Beiträge für dieses Jubiläum, die nun der Schulgemeinde präsentiert werden. Dazu gehören etwa selbst gestaltete Plakatreihen von Martina Blatt zur Schule in der DDR sowie Karikaturen zur Wiedervereinigung. Präsentationen in digitaler Form sind zudem in der Bibliothek zu entdecken, wo an den Computern die Berliner Mauer, Stadtansichten vor und nach 1989 sowie Jugendorganisationen der DDR thematisiert und erklärt werden. Ganz plastisch griff der Geschichtskurs von Ulrike Nolting die öffentliche Diskussion um ein Einheitsdenkmal auf und erstellte ganz

eigene Modelle für ein Denkmal. Dabei wurde versucht, darzustellen, welche Erfolge die Einheit bisher mit sich brachte, ohne so manches Fehlende, besonders in den Köpfen der Menschen beim Empfinden dieser Einheit, zu verschweigen. Einen anderen, medialen Ansatz wählte Alexander Palchiks Kurs, der in einer siebenminütigen Video-Collage mit Kurzinterviews von Lehrkräften, Eltern und Schülern der Frage nachging, was genau mit 30 Jahren deutsche Einheit verbunden wird. Dieses Video läuft nun in Dauerschleife vor dem Sekretariat. Entstanden ist die Idee dieses produktorientierten Unterrichts, aus dem die genannten und weitere Exponate hervorgegangen sind, auch aus der Coronakrise heraus. Da die neunten Klassen des letzten Schuljahrs durch Lockdown und Homeschooling nicht oder nur teilweise die curricularen Geschichtsinhalte des zweiten Halbjahrs, nämlich deutsch-deutsche Teilung und Wiedervereinigung, bearbeiten konnten, entschied man sich in der Fachschaft Geschichte für ein Nachholen dieser Themen zu Beginn der Einführungsphase. Gerade vor dem Hintergrund des 30. Jubiläums sei dies ein nicht zu vernachlässigendes Kapitel der deutschen Geschichte, so die Schule.



Das Hofcafé, die Schulbibliothek und die Ausstellungsfläche vor dem Sekretariat laden zu einem Gallery Walk ein und verwandeln das KFG in ein kleines Museum.

Foto: KFG

GRATIS MAKE UP
VON 11 BIS 18 UHR

A close-up photograph of a woman with long, wavy brown hair applying makeup to her eye with a brush. She has red lipstick on. The image is framed within a circular graphic element.

BEAUTY-DAYS
FR 16.10. & SA 17.10.

Louisen - Center
Bad Homburg

v.d. Höhe

Kernöffnungszeiten Mo bis Sa 10.00 bis 20.00 Uhr
www.louisen-center.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

10. bis 16. Oktober 2020

Widder

21.3.–20.4.

Stier

21.4.–20.5.

Zwillinge

21.5.–21.6.

Krebs

22.6.–22.7.

Löwe

23.7.–23.8.

Jungfrau

24.8.–23.9.

Sie können jetzt von den Einfällen anderer profitieren. Ein liebenswerter Mensch wird Ihnen seine Pläne offenbaren. Bieten Sie ruhig Ihre tatkräftige Unterstützung an.

Sie haben viel zu oft gute Miene zum bösen Spiel gemacht. Jetzt aber ist das Maß voll. Lassen Sie Ihre Wut heraus und sagen Sie den anderen, was Ihnen alles nicht passt.

Falls Sie sich in der derzeitigen Situation unzufrieden fühlen, sollten Sie für ein ganz entspanntes Wochenende sorgen – lassen Sie sich einfach mal fallen.

Recht aufgelockerte Stimmung herrscht im Hinblick auf eine große Veränderung im privaten Bereich. Mit Ihrer Entscheidung liegen Sie mal wieder goldrichtig.

Sie bringen gute Leistungen und können sich daher im Gefühl allseitiger Anerkennung sonnen. Aber Sie sollten sich hüten, den anderen überheblich gute Ratschläge zu erteilen.

Auch im privaten Bereich sollten Sie die Konkurrenz nicht aus den Augen verlieren: Es hat den Anschein, als wolle Ihnen jemand was anhängen. Da müssen Sie einschreiten!

Da Sie jetzt überaus kontaktfreudig sind und über eine sehr anziehende Ausstrahlung verfügen, sollte es nicht wundern, wenn Sie in dieser Woche einige Eroberungen machen.

Sie stellen fest, dass einige Ihrer lieben Gewohnheiten dem Partner auf Dauer lästig sind. Suchen Sie nach einem Kompromiss, der den Ansprüchen beider Seiten gerecht wird.

Sie haben jemandem einen großen Gefallen getan – das ist gut so. Nun aber müssen Sie aufpassen, dass diese Person nicht dauerhaft Ihre Großzügigkeit ausnützen möchte.

Einer innerbetrieblichen Stellenausschreibung sollten Sie unbedingt Beachtung schenken. Das könnte Ihr Ticket für die Fahrt nach oben sein. Nutzen Sie diese Chance!

Einige Personen bezweifeln, ob Sie Ihre hohen Ziele wirklich erreichen werden. Sie tun deshalb gut daran, sich nichts einreden zu lassen. Vertrauen Sie auf Ihre Fähigkeiten.

Ihre Erfolgchancen steigen und steigen! Aber lassen Sie besser die Finger von Aufgaben, die nicht in Ihren Verantwortungsbereich fallen. Alles andere bringt Ärger.

Waage

24.9.–23.10.

Skorpion

24.10.–22.11.

Schütze

23.11.–21.12.

Steinbock

22.12.–20.1.

Wassermann

21.1.–19.2.

Fische

20.2.–20.3.

WaDiKu

Entrümpelungen von A–Z

M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen

Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424

E-Mail: wadiku@aol.com

www.taunus-nachrichten.de

IMPRESSUM

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen:

Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020

Druck:

Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

Von Nachrichten und Fake-News

Bad Homburg (hw).

Das Kabarettprogramm „FatihMorgana“, das Fatih Çevikkollu am Donnerstag, 8. Oktober, um 20 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, präsentiert, ist eine Einladung zum Perspektivwechsel. Die Echokammer der Realität lässt nur durch, was man hören will. Doch wer sich permanent in seiner Wohlfühl-Filterblase bewegt, besorgt es sich ständig selbst – möglicherweise befriedigend, aber ist es auch befruchtend? Willkommen in der schönen neuen Welt der alternativen Fakten. Wenn die Welt verrückt spielt und in Angst und Hysterie verfällt, braucht es jemanden, der sie wieder geradrichtet. Sein sechstes Solo-Programm widmet Fatih Çevikkollu dem Schein und dem Sein. Den Nachrichten und den Fake-News. Den Nullen und den Einsen. Rückt die ganze Welt nach rechts? Werden wir islamisiert? Was macht die Digitalisierung mit uns? Karten für den Abend kosten 16 Euro, ermäßigt 13 Euro, und sind an allen Vorverkaufsstellen in Bad Homburg und im Internet unter www.bad-homburg.de/englischekirche. de zu haben.

SUDOKU

	1	4	9					
					7			5
	2		3	4		1		9
1				9		6		
2		5		7		3		8
		9		2				4
7		2		3	1		5	
4			2					
					8	2	4	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

7	2	5	4	1	6	3	9	8
9	4	1	3	8	2	7	6	5
6	3	8	7	5	9	1	4	2
1	8	7	6	2	5	9	3	4
4	5	9	1	3	8	2	7	6
3	6	2	9	7	4	5	8	1
2	9	6	5	4	3	8	1	7
8	1	4	2	9	7	6	5	3
5	7	3	8	6	1	4	2	9

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

AG Orion muss beim Bau der Volkssternwarte umdenken

Bad Homburg (a.ber). Die Bauarbeiten für die geplante „Volkssternwarte Hochtaunus“ am Peter-Schall-Haus im Stadtteil Dornholzhausen beginnen im Oktober. Wie die Astronomische Gesellschaft Orion Bad Homburg berichtet, wurde jüngst durch ein Bodengutachten zur Standfestigkeit des Untergrunds am Bauort der Sternwarte und einer folgenden Kostenberechnung des Vereins festgestellt, dass wegen der Bodenbeschaffenheit der Bau erheblich teurer wird als ursprünglich geplant. Das brachte den Vorstand der AG Orion zum Umdenken: Der Verein hatte zwar schon 160 000 Euro für das Projekt zusammenbekommen, doch die Coronakrise kam hinzu – „es wurde immer unwahrscheinlicher, mit weiteren Spenden noch die angedachte Summe zusammenzubekommen“, so Michael Feiler von der AG Orion. So soll die Volkssternwarte nun mit den bereits vorhandenen Mitteln umgesetzt werden. Verzichtet wird jetzt auf den kostenintensiven Unterbau. Stattdessen soll die Kuppel ebenerdig auf ein Fundament gesetzt werden. Geplant ist jedoch weiterhin, die qualitativ hochwertige und langlebige AllSky-Sternwartenkuppel des deutschen Herstellers Baader Planetarium zu verwenden. Diese weltweit eingesetzte Art der Kuppel wird oft auch ebenerdig ohne Unterbau verwendet. Die AG Orion hält auch an der geplanten Teleskopterrasse neben der Sternwarte mit barrierefreiem Zugang fest. Direkt neben der Sternwarte soll nun auch ein Bürocontainer als Leitstand für die Kuppel aufgestellt werden, von der aus ein lokaler Remote-Betrieb ermöglicht wird. Im Bürocontainer können so PCs und Laptops bedient werden, während die Astrokamera am Teleskop der Sternwarte die Himmelsobjekte fotografiert. Durch die ebenerdige Platzierung der Kuppel ändert sich zwar die Horizontsicht etwas, aber dies wurde berechnet und als nicht gravierend bewertet. Die Bodenfeuchte des Geländes soll durch Trocknungsmaßnahmen reduziert werden. Für die Instrumentierung der Sternwarte hat der Verein bereits ein Lin-

senteleskop erworben. Dieses wird von kundigen Mitgliedern des Vereins nun gekürzt und passend umgebaut. Über die Anschaffung weiterer Teleskope zur Himmelsbeobachtung wird derzeit im Verein beratschlagt. Die Stadt, die auch das Grundstück am Peter-Schall-Haus zur Verfügung stellt, unterstützt die „Volkssternwarte Hochtaunus“ ebenso finanziell wie weitere Institutionen und Einzelspender. Der Verein AG Orion will in Zukunft jedem interessierten Bürger des Hochtaunuskreises, aus Bad Homburger Vereinen und Schulen einen Blick in den Himmel ermöglichen und Amateur-Astronomen zudem mit Informationen über beobachtbare Himmelsobjekte versorgen. Um das hochwertige Equipment anschaffen zu können, bittet die Astronomische Gesellschaft Orion weiterhin um Spenden. Infos gibt es im Internet unter www.agorion.de oder unter Telefon 069-87000662.

Vereinsmitglied, Maschinenbauingenieur und Optikfan Peter Markworth aus Waldems mit einem Umlenkspiegel für den Umbau des Linsenteleskops. Foto: AG Orion

Führung zu „Elizas Baumriesen“

Bad Homburg (hw). Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen bieten am Samstag, 10. Oktober, ab 14 Uhr eine erste Sonderführung zur neuen Ausstellung „Princess Eliza – Englische Impulse für Hessen-Homburg“ an. Sie widmet sich der Gartenkunst. „Elizas Baumriesen“ unter der Leitung der Gartenhistorikerin Stella Junker kombiniert Einzelaspekte der Eliza-Schau im Schloss mit einem Spaziergang zu Abschnitten der Landgräflichen Gartenlandschaft, in denen die frühere Landgräfin Elizabeth (1770-1840) wirkte: der Englische Garten und der Gustavsgarten. Eliza hatte von ihrer Schwiegermutter, Landgräfin Caroline (1746-1821), Gärten im Rokoko- und anglochinesischem Stil geerbt. Mit ihrem profunden Wissen über englische Gartenkultur führte sie deren Werk im landschaftlichen Stil zur Vollendung. Dabei brachte sie den Aspekt der Nützlichkeit vermehrt ins Spiel. Die Führung stellt die harmonische Verbindung von Carolines und Elizas Ideen in der Gartenlandschaft heraus, die heute nur noch in Teilen besteht. Treffpunkt für die zweistündige Veranstaltung (zwölf Euro pro Person) ist die Zeder an der Rosenterrasse des oberen Schlossgartens. Aufgrund der großen

Nachfrage zur Ausstellung finden Sonderführungen künftig auch mittwochs statt. Vom 21. Oktober bis zum 16. Dezember sowie am 13. Januar 2021, jeweils von 14.30 bis 15.30 Uhr, werden abwechselnd im Englischen Flügel sowie in Bibliothek und Ahnensaal Höhepunkte der Eliza-Schau präsentiert. Für ausländische Gäste bietet die Schlösserverwaltung zusätzlich in englischer Sprache einen anregenden Zugang zur Lebenswelt der gebürtigen Britin und ihren Schätzen. Zwei Führungen unter Londoner Zungenschlag veranstaltet die Museumspädagogin Renate Weier am 31. Oktober und am 19. Dezember von 14.30 bis 15.30 Uhr. Anmeldungen sind erforderlich: für Mittwochsführungen unter Telefon 06172-9262122 oder per E-Mail an museumspaedagogik@schloesser.hessen.de; für englischsprachige Führungen unter Telefon 06172-9262148 oder per E-Mail an service@schloesser.hessen.de. Die Teilnahme an allen Führungen kosten acht Euro. Sie finden jeweils mit sechs Personen statt. Eine Buchung für feste Gruppen ist auch zu anderen Zeiten möglich. Es gelten die allgemeinen Corona-Regelungen.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

16 – 12

Sonntag

13 – 7

Samstag

15 – 10

WordWide

Glashütten

Königsstein

Oberursel

Bad Homburg

Friedrichsdorf

Kronberg

Steinbach

Schwalbach

Bad Soden

Sulzbach

Eschborn

Fachbetriebe der Region

Sanierung

Reinigung





Grabenlose Kanalsanierung
Roboterarbeiten
Schachtsanierung
Großprofilreinigung & -inspektion
Abscheidersanierung

Kanalreinigung
Dichtheitsprüfung & Kanal-TV
Saugarbeiten & Entsorgung
Vakuumtechnik & Fräsarbeiten
Kanalortung

Daimlerstrasse 13 a • 61449 Steinbach

Telefon: 02247 - 91 91 0
www.kanal-kuchem.de

Telefon: 06171 - 88 78 60
www.kanal-dihn.de

Autohaus

Weicker





Service

Nutzfahrzeuge
Service

Philipp-Reis-Straße 2
61273 Wehrheim
Tel. 0 60 81/95 32 60
www.vw-weicker.de



Rolladen und
Sonnenschutz

Meisterbetrieb
Rolf Schmitt

Ihr Familienbetrieb
seit über 40 Jahren

Rolläden aller Art
Fliegenschutz
Garagentore
Klappläden
Alu-Haustüren
Markisen
Jalousien
Elektroantriebe
Plissees
Verkauf
Montage
Kundendienst

Raabstraße 8
61350 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 - 8 22 33
Telefax 0 61 72 - 8 61 64
www.rolladen-schmitt.de

Ausstellung:
Saalburgstraße 68
Öffnungszeiten:
Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

Schlüsseldienst

NEU:
2 Filialen!

Hochtaunus



Saalburgstrasse 46a
61350 Bad Homburg v.d.H
Tel.: 06172 / 2 24 04
e-mail: info@sdht.de
web: sdht.de

Unser Service – Ihr Vorteil



Ludwig Heer

NEUERÖFFNUNG

Hohemarkstraße 6
61440 Oberursel
Tel.: 06171 / 2 24 04

Ihr Sicherheitsfachgeschäft im Hochtaunuskreis



Bad Homburger
Woche



Friedrichsdorfer
Woche

Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite
unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote
informieren möchten,
wenden Sie sich an unsere Anzeigenberater:

Herr Striffler, Tel. 06171 / 62 88 15
L.Striffler@hochtaunusverlag.de

Herr Hörner, Tel. 06171 / 62 88 14
R.Hoerner@hochtaunusverlag.de

Herr Trohorsch, Tel. 06171 / 62 88 11
J.Trohorsch@hochtaunusverlag.de



Maler- und Anstreicherbetrieb

GMBH

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm
– jetzt zum Winterpreis:

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-71 44 • Handy 0171-78 28 192 • Fax 06007-93 06 44
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de



Gebrüder

HETT

Haustechnik GmbH & Co. KG

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR
SEIT ÜBER 85 JAHREN!

Bad Homburg • Telefon: 06172 81014 • www.hett.de

RAUM AUSSTATTUNG

Erich Kraft

Ihr Fachgeschäft für schönes Wohnen • Meisterbetrieb in der 4. Generation

• Teppichboden, Laminat, Parkett und Kork
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Sonnenschutz und Markisen
• Gardinenstudio
• Eigene Polsterei

Profittieren Sie von
unserem Können.
Wir beraten Sie gerne.

Taunusstr. 25 • 61381 Friedrichsdorf • Tel. 06172-79694
www.raumausstattung-kraft.de

CASPER GmbH

Heizung • Öl • Gas • Brennwerttechnik

Sanitär • Sanierung • Moderne Bäder

Solartechnik • Wärmepumpen • Brennstoffzelle

Ihr Installateur- und Heizungsteam
im Hochtaunuskreis

Benzstraße 4 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 7 27 77 • www.caspergmbh.de

Baudekoration



Glück GmbH

MEISTERBETRIEB

Verputz-, Anstrich-, Tapezierarbeiten,
Vollwärmesdämmung, Bodenbelag

Alt Burgholzhausen 29 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 60 07- 91 89 25 / 26 • Fax 0 60 07- 91 89 27



Dächer

Fassaden

Abdichtungen

www.vogt-dachdeckermeister.de
info@vogt-dachdeckermeister.de

Bad Homburg
06172-812 31

Wehrheim
06081-96 58 102

08.10.2020

Sei schlau - kauf bei Nau! Der Nummer 1:



Autohaus Nau GmbH

www.nau.de



* Gem. AUTO BILD, Ausgabe 20/2020.

IHR PREISVORTEIL JETZT
bis zu 1) **4.874,- €**



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflicht. Sonderausstattung

IN HESSEN NUR BEI NAU

3.000 OPEL NEUWAGEN SOFORT LIEFERBAR



BIG DEAL

6 Jahre Garantie³⁾
3 Inspektionen⁴⁾
GESCHENKT!

Corsa „Edition“

1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km, **INKLUSIVE** Klimaanlage, Außenspiegel beheizbar, Tempomat, Freisprecheinrichtung, Spurassistent, Frontkollisionswarner Müdigkeitserkennung, USB, Verkehrszeichenerkennung, Navigation via Android Auto und Apple Carplay u.v.m.

HAUSPREIS ab **13.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2)

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis
13.068,46 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 4.644,00 €

Crossland X „Edition“

1.2 Benziner, 61 kW (83 PS), Kurzzulassung 10 km, **INKLUSIVE** beheizbares Lederlenkrad, Sitzheizung, Wärmeschutzverglasung, beheizbare Windschutzscheibe, Klimaanlage, Regensensor, Lichtsensor, Außenspiegel beheizbar, Tempomat, Mittelarmlehne, Freisprecheinrichtung, DAB+, Multifunktionslenkrad, Parksensoren vorne und hinten, Spurassistent, USB, Verkehrszeichenerkennung, Navigation via Android Auto und Apple Carplay u.v.m.

HAUSPREIS ab **17.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2)

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis
17.119,41 €, voraus-
sichtlicher Gesamtbetrag 5.724,00 €

159,- €

Astra Sports Tourer „Edition“

1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km, **INKLUSIVE** beheizb. Lederlenkrad, Sitzheizung, Regensensor, Klima, Mittelarmlehne, ASP beheizt, Tempomat, USB, FSE, LED Scheinwerfer, Lichtsensor, DAB+, Multifunktionslenkrad, Parksensoren vorne und hinten, Navigation via Android Auto und Apple Carplay u.v.m.

HAUSPREIS ab **18.490,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2)

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis
19.323,80 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.084,00 €

169,- €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung zzgl. 995,- € Fracht. Gültig für den Crossland X 1.2 mit 61 kW. 2) Effektiver Jahreszins 5,11%, Sollzinssatz gebunden p.a. 4,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasing-Angebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 3) Händlerengagementsgarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungszeitpunkt richtet sich nach der Gesamtleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. 4) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 4,8-4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 109-93 g/km. Energieeffizienzklassen B-A.

www.opel-nau.de

SO KAUFT MAN JAHRESWAGEN SUMMEREND-SALE

PROFITIEREN SIE VON DER MWST-SENKUNG

NUR BIS 31.10.2020

+++ SUMMEREND-SALE BONUS +++

+500,- ZUSÄTZLICH¹⁾

1) Zusatzrabattierung bei Kauf eines Jahreswagens bis 31. Oktober 2020.

Hot Summer-Sale!

Die neuen Modelle zu unschlagbaren Preisen!



Hyundai i10 Pure - Neues Modell
1.0 Benziner mit 49 kW (67 PS) Kurzzulassung ca. 10 km

Hyundai i30 Pure - Neues Modell
1.5 Benziner mit 81 kW (110 PS) Kurzzulassung ca. 10 km

Hyundai i10 Pure
ab **10.190 EUR**
oder
ab monatlich **79 EUR**

Hyundai i30 Pure
ab **17.190 EUR**
oder
ab monatlich **149 EUR**

3 INSPEKTIONEN
NACH HERSTELLERVORGABEN
GESCHENKT!²⁾



1) Unser Leasingangebot: Hauspreis 10.190,00 € (i30 17.190,00 €), Leasingsonderzahlung 956,64 € (i30 1.444,80 €), voraussichtl. Gesamtbetrag 4.748,64 € (i30 8.596,80 €), Vertragslaufzeit 36 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 2,94%, eff. Jahreszins 2,95%, 48 monat. Raten à 79,00 € (i30 149,00 €), Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 10.712,94 € (i30 18.511,26 €) zzgl. Fracht- und Bereitstellungsstellen in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material und Zusatzarbeiten. Abb. zeigen aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Abb. zeigt Sonderausstattung.

5 Jahre
Garantie ohne
Kilometerlimit

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,9-4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 136-104 g/km; Energieeffizienzklasse D-C.
* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.



Beispielabbildungen mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

NETTO-ANGEBOTE

VOM PROFI FÜR PROFIS!



Technik-Service + Verschleiß²⁾

Inspektionsarbeiten nach Herstellervorgaben einschließlich Lohn und der notwendigen Materialien
Durchführung von Verschleißreparaturen einschließlich Material

**FREE2
MOVE**
LEASE

ANGEBOTE NUR GÜLTIG FÜR GEWERBEKUNDEN zzgl. gültiger gesetzl. MwSt.

Grandland X Hybrid
Plug-in-Hybrid, Systemleistung 165 kW
(224 PS), 1.6 Direct Injection Turbo 133 kW
(180 PS), 2WD, **INKLUSIVE**

Grandland X Hybrid Allrad
Plug-in-Hybrid, Systemleistung 221 kW
(300 PS), 1.6 Direct Injection Turbo 147 kW
(200 PS), 4x4

TOP GEWERBEKUNDEN-AUSSTATTUNG

TOP GEWERBEKUNDEN-AUSSTATTUNG

FULLSERVICE-LEASINGRATE
mtl. netto ab 1)*

129,- €

FULLSERVICE-LEASINGRATE
mtl. netto ab 1)*

219,- €

* INKL. 4.500,- € NETTO BAFA UMWELTBONUS
UND 2.250,- € NETTO OPEL ELEKTROBONUS

* INKL. 3.750,- € NETTO BAFA UMWELTBONUS
UND 1.875,- € NETTO OPEL ELEKTROBONUS

1) Nur gültig für Gewerbetreibende. Das Angebot enthält den staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) von 4.500,- € netto für den Grandland Plug-In Hybrid 2WD bzw. 3.750,- € netto für den Grandland Plug-In Hybrid 4x4, sowie den Opel Elektrobonus von 2.250,- € netto, für den Grandland Plug-In Hybrid 2WD bzw. 1.875,- € netto, für den Grandland Plug-In Hybrid 4x4. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Der staatl. Umweltbonus und der Opel Elektrobonus sind bereits im Angebot einkalkuliert. Laufzeit 36 Monate, Anzahlung 4.500,- € netto (= BAFA Prämie) für den Grandland Plug-In Hybrid 2WD bzw. 3.750,- € netto (= BAFA Prämie) für den Grandland Plug-In Hybrid 4x4, Laufleistung 10.000 km p.a., zzgl. Frachtkosten in Höhe von 857,76 € netto. Ein Leasingangebot der Free2Move-Lease, einer Tochter der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. 2) Inkl. Wartungs- und Verschleißarbeiten gemäß den Bedingungen von Free2Move

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 1,7 - 1,5 l / 100 km, CO₂-Emissionen komb. 37 - 34 g/km, Energieeffizienzklasse A+

Über 5.000 Neuwagen, Tageszulassungen
und Jahreswagen sofort lieferbar!

NUR BEI NAU!

Sicher ist sicher – die Inspektion
vom Fachmann: schon ab

59€

Gültig für alle Opel-PKW älter 6 Jahre zzgl. Material & Zusatzarbeiten

Unternehmenssitz:

Giessen Direkt
an der A 485

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Direkt
an der A 5

Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220-0



Ehemals
Auto-Kuhl

Gold, Silber, Bronze für den Friedrichsdorfer Rollkunstlauf

Friedrichsdorf (fw). Aufgrund des Coronavirus waren im bisherigen Saisonverlauf alle Rollkunstlauf-Wettbewerbe abgesagt worden. Nun, da Wettbewerbe unter Auflagen wieder möglich sind, konnten die Friedrichsdorfer Rollkunstläuferinnen bei der Hessischen Landesmeisterschaft (HM) in Darmstadt ihr Können unter Beweis stellen. Vier der sieben Starterinnen schafften es aufs Podest: Im Pflichtwettbewerb der Schüler B errang Maya Tietjen die Silbermedaille. Nora Schunicht siegte in der Kür Schüler B. Ihre Schwester Julia Schunicht gewann in der Kür-Nachwuchsklasse, wo Saskia Bähr sich den dritten Platz sichern konnte. Die Meisterschaft in Darmstadt stand im Zeichen strenger Hygieneauflagen, strikter Einlasskontrollen und einer beschränkten Zuschauerzahl. Im Pflichtwettbewerb der Schüler B (Jahrgänge 2007/2008) lieferte sich Maya Tietjen ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit einer Kontrahentin aus der Hanauer Weltmeister-Schmiede. Nach starken ersten Bögen lag Maya zwischenzeitlich sogar auf Siegfürs. Die Entscheidung fiel dann erst auf der letzten Schlinge. Mit einer starken Gesamtvorstellung sicherte sich Maya dennoch eine hochverdiente Silbermedaille und verpasste Gold nur um Haaresbreite. Ebenfalls eine gute Vorstellung zeigte Charlotte Hock (11). Sie konnte im starken Teilnehmerfeld im Pflichtwettbewerb der Schüler



Zeigen eine starke Leistung bei der HM: Maya Tietjen (1. Reihe sitzend), Nora Schunicht, Trainerin Verena Preis und Pia Baysal (2. Reihe stehend v. l.) Foto: Schunicht

HTG-Damen: 3:0 gegen HVV-Auswahl

Hochtaunus (gw). Vierter Sieg im vierten Spiel. Durch einem glatten 3:0-Erfolg gegen die HVV-Auswahl (25:23, 25:22, 25:14) haben die Volleyball-Damen der HTG Bad Homburg am Samstag die Tabellenführung in der Oberliga Hessen übernommen. Diese gilt es am Samstag um 16 Uhr beim Tabellenfünften USC Gießen zu verteidigen,

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: Türkischer SV Bad Nauheim – FC Olympia Fauerbach, FG 02 Seckbach – FC Karben (beide Do., 20.00); FC Karben – DJK Helvetia Bad Homburg (So., 15.00), TSV Vatanspor Bad Homburg – Usinger TSG, FSV Friedrichsdorf – Sportfreunde Friedrichsdorf, 1. FC-TSG Königstein – FSG Burg-Gräfenrode, FC Olympia Fauerbach – FC Neu-Anspach, SC Dortelweil – FV Stierstadt, SG Westend Frankfurt – SV Steinfurth, SV Gronau – Türkischer SV Bad Nauheim, FG 02 Seckbach – SKV Beienheim, TSG Niederrad – Spvgg. 03 Fechenheim (alle So., 15.30). **Kreisoberliga Hochtaunus:** SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – Usinger TSG II, SV Seulberg – Sportfreunde Friedrichsdorf II, SG Eschbach/Wernborn – DJK Helvetia Bad Homburg II, SG Ober-Erlenbach – SV Teutonia Köppern, FC 06 Weißkirchen – FC Neu-Anspach II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – SG Eintracht Feldberg, SGK Bad Homburg – Eintracht Oberursel, SG 09 Oberstedten – SG Oberhöchstadt (alle So., 15.00). **Kreisliga A Hochtaunus:** SG Eschbach/

C (Jahrgänge 2009/2010) auf den ersten bei den Bögen sehr gut mithalten. Sie erreichte den 5. Platz. Im Kürwettbewerb der Schüler B (Jahrgänge 2007/2008), gingen drei Friedrichsdorferinnen an den Start. Über den Titel der ‚Hessensiegerin‘ konnte sich Nora Schunicht freuen. Nach einer fehlerfreien Kurzkür mit sicheren Sprüngen hatte die 13-Jährige bereits auf dem zweiten Platz gelegen und sich eine vielversprechende Ausgangsposition für die lange Kür geschaffen. Mit einer starken Toeloop-Kombination, schönen Pirouetten und viel Ausdruck konnte sie in der Langkür ihre favorisierte Konkurrentin dann noch übertrumpfen und sich den ersten Platz sichern. Mit einer läuferisch stark und sehr schön im Einklang mit der Musik vorgetragenen Kür sowie gelungenen Pirouetten erreichte Maya Tietjen im gleichen Wettbewerb den fünften Platz. Ihre Vereinskameradin Pia Baysal konnte bei ihrem ersten Start in einer Leistungssport-Kategorie gut mithalten und landete auf Platz 8. Erstmals im Leistungssport – im Kürwettbewerb der jüngsten Kategorie Schüler D (Jahrgänge 2011 und jünger) – ging auch Pias Schwester Thea Baysal an den Start. Sie zeigte eine flotte Kür mit vielen gelungenen Elementen und beendete den Wettbewerb bei starker Konkurrenz auf Platz 6. Zwei weitere Friedrichsdorferinnen starteten im Kürwettbewerb der Nachwuchsklasse, der zweithöchsten Kategorie im Breitensport. Hier überzeugte Julia Schunicht (14) die Wertungsrichter mit einer schwungvoll vorgetragenen Kür und ihrer extremen Beweglichkeit. Sie zeigte alle in der Nachwuchsklasse erlaubten Höchstschwierigkeiten, darunter auch Doppel-Toeloop und schwierige Pirouetten-Variationen. Ihre Vereinskameradin Saskia Bähr (14) sicherte sich mit einer eleganten Kür den dritten Platz, unter anderem mit einer Axel-Kombination und einer Rückwärts-Auswärts-Waage. „Ich freue mich sehr, dass sich unsere Läuferinnen so gut präsentiert haben“, strahlte Trainerin Verena Preis. „Zumal die Vorbereitung auf die Wettkämpfe in diesem Jahr durch die Corona-Pandemie eine ganz besondere Herausforderung war. Dadurch, dass es für den Großteil unserer Läuferinnen im Jahr 2020 nur eine einmalige Chance gibt, ihr Können unter Beweis zu stellen, ist der Druck umso größer und die Leistung, dies zu schaffen, umso beachtlicher. Wem dies gelingt, darf sich Hoffnungen machen, ein weiteres Mal anzutreten – durch eine Nominierung zu den Deutschen Meisterschaften.“ Für zwei Friedrichsdorferinnen erfüllt sich diese Hoffnung nun: Maya Tietjen darf bei den Deutschen Meisterschaften in der Pflicht an den Start gehen (Schüler B), ihre Vereinskameradin Nora Schunicht in der Kür (Schüler B). Der Wettkampf wird voraussichtlich Mitte Oktober in Freiburg stattfinden. ehe das Team des neuen Trainers Kiayrash Maleki am 17. Oktober um 19.30 Uhr die Biedenkopf Wetter-Volleys zum Spitzenspiel im Primodeus-Park erwartet. Die ebenfalls noch ungeschlagenen Herren des TV Bommersheim gastieren am Samstag um 19 Uhr in der Oberliga Hessen beim Tabellenachten VC Ober-Roden. Wernborn II – 1. FC 04 Oberursel, SG Ober-Erlenbach II – SV Teutonia Köppern II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod (alle So., 12.30), FSV Friedrichsdorf II – FC Mammolshain, TV Burgholzhausen – SG BW Schneidhain, SG Westerfeld – FV Stierstadt II, SG Hundstadt – FSV Steinbach (alle So., 15.00). **Kreisliga B Hochtaunus:** SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – EFC Kronberg II, FC 06 Weißkirchen II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach, SGK Bad Homburg II – Eintracht Oberursel II (alle So., 12.30), SV Teutonia Köppern III – SG Eintracht Feldberg (So., 14.00). **Kreisliga C Hochtaunus:** TV Burgholzhausen II – SG Oberhöchstadt II, SG Westerfeld II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach II, SG Hundstadt II – FSV Steinbach II (alle So., 12.30), TSV Vatanspor Bad Homburg II – FC Mammolshain II (So., 13.00), SV Bommersheim II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (So., 15.00). **Frauen-Gruppenliga Frankfurt:** SG Westerfeld – Spvgg. 05 Oberrad (Sa., 16.00).(gw)

Taunusläufer schrammt knapp an Hessenrekord vorbei

Hochtaunus (fk). Ziemlich flott zur Sache ging es beim Berlin „10K Invitational“, bei dem in der Spitze die Laufasse aus Ostafrika den Ton angaben. Daniel Simiu Ebenyo (KEN/27:18 Minuten) und Helen Bekele Tola (ETH/30:59 Minuten) glänzten mit international absolut hochklassigen 27:18 und 30:59 Minuten. Mit von der Partie bei dem Einladungswettkampf mit rund 90 Langstrecklern, die bedingt durch die Corona-Pandemie auf fünf Läufe (Männer A, B und C und Frauen A, B) verteilt wurden, war auch ein Youngster aus dem Hochtaunuskreis. Max Grabosch (Königsteiner LV) wurde von Renndirektor Christoph Kopp – er organisiert auch beim Frankfurt-Marathon das Feld der Eliteläufer – in den B-Lauf einsortiert. Das passte für den Jugendlichen (Altersklasse U20) bestens. Max rollte auf der nahezu komplett flachen Pendelstrecke in der südlichen Berliner Siedlung Rauchfangswerder hervorragend mit und belegte am Ende einen tollen siebten Platz. Mit hervorragenden 30:31 Minuten – dies entspricht einem Durchschnittstempo von 3:03

Dritter Sieg für die Falcons II

Bad Homburg (gw). Die zweite Damenmannschaft der HTG Bad Homburg hat ihre Siegesserie in der Basketball-Regionalliga Nord fortgesetzt. Mit einem 51:48-Erfolg beim BC Wiesbaden konnte das Team von Trainerin Gergana Georgieva vor Beginn der Herbstferien-Pause die Tabellenführung in der dritthöchsten Spielklasse Deutschlands verteidigen. Die zu neunt angereiste Bundesliga-Reserve der Falcons hatte in Wiesbaden Startschwierigkeiten, lag nach dem ersten Viertel mit 12:17 zurück und sah zur Halbzeit angesichts eines 21:32-Rückstands die Felle bereits da-

Sport in Kürze

Fußball: Die Auslosung für den Hessenpokal der Frauen hat ergeben, dass Hochtaunus-Kreispokalsieger 1. FFV Oberursel in der ersten Runde am 28. November den Vertreter des Kreises Limburg/Weilburg erwartet. Dies ist die SG Oberbrechen/Selters, die sich am Samstag nach Elfmeterschießen mit 9:8 gegen den Pokalverteidiger 1. FFC Runkel durchgesetzt hat. **Fußball:** Wegen des Einsatzes eines nicht spielberechtigten Akteurs ist die Partie zwischen der SG Mönstadt/Grävenwiesbach und der SGK Bad Homburg II der Kreisliga B Hochtaunus mit 3:0 für die SGK gewertet worden.

Minuten pro Kilometer – verfehlte Max den fünf Jahre alten Hessenrekord von Ilyas Osman (LG Fulda) nur sechs Sekunden. Diese Marke fällt bestimmt in der nächsten Saison, da Grabosch auch 2021 noch der U20 angehört und sein „starkes“ Jahr in dieser Altersklasse noch vor sich hat. Auf lokaler Ebene bedeutete die Spitzenzeit von Berlin gleich doppelten Kreisrekord. Der KLVler pulverisierte die bisherigen Marken in der U20 und auch bei den Männern um über drei Minuten, was umgerechnet einem Vorsprung von über einem Kilometer entsprochen hätte. In der U20 hielt seit gut vier Jahren Sebastian Buschbeck (HTG Bad Homburg) mit 33:50 Minuten die Rekordmarke. Bei den Männern hatten die 33:45 Minuten von Harald Nikutta (MTV Kronberg) seit über 18 Jahren Bestand. Nach dem letzten Rennen der Saison ging es für Grabosch gleich weiter nach Kienbaum (Brandenburg). Im Leistungszentrum steht für den Königsteiner Bundeskader-Athleten ein dreiwöchiger Lehrgang mit seinen Teamkollegen aus der Nationalauswahl auf dem Programm.

vonschwimmen. Mit deutlich mehr Aggressivität und wesentlich besseren Wurfquoten kamen die Gäste bis zum Ende des dritten Abschnitts auf 39:46 heran und entschieden die Begegnung schließlich noch mit 51:48 zu ihren Gunsten. Die nächste Regionalliga-Partie bestreitet die HTG Bad Homburg II nach den Herbstferien am 24. Oktober um 20 Uhr bei der SG Weiterstadt II. HTG Bad Homburg II: Johanns (15/2), Gregor (15/1), Dippel (4)), Wilk (4), Rhein (3/1), Marschner (3/1), Steinhoff (3), Erbs (2), Wick (2).

Basketball: Zweit-Bundesligist Falcons Bad Homburg erwartet im DBB-Pokalwettbewerb 2020/21 am Sonntag, 18. Oktober, um 16 Uhr die Damenmannschaft von ALBA Berlin im Primodeus-Park. **Tischtennis:** Sowohl die Bezirks-Einzelmeisterschaften der Erwachsenen, die am 17. und 18. Oktober hätten stattfinden sollen, als auch die für den Nachwuchs (31. Oktober/1. November) und die Senioren (13. Dezember) wurden vom Präsidium des HTTV abgesagt. **Handball:** Die Frauen der TSG Oberursel starten am 17. Oktober um 19 Uhr bei der SG Kirchhof II in der Oberliga Hessen in die Saison 2020/21. (gw)

Hockey-Jungen holen den Hessentitel



Eine erfolgreiche Saison krönten die Hockey-Jungen der Jahrgänge 2008 und 2009 des Hockey-Clubs Bad Homburg (HCH) mit dem Titel des Hessenmeisters. Die von Markus Schrick und den Co-Trainern Philipp Lattenmeyer und Philipp Metzner trainierte, noch junge Mannschaft ist aufgrund ihres permanenten kollektiven Angriffs bei anderen Mannschaften schon bekannt. Das Team hat diese Saison bei 27 geschossenen Toren und nur sechs Gegentreffern alle Spiele gewonnen. Am Sonntagnachmittag besiegten sie – vor heimischen Publikum im Sportzentrum Nordwest – im Finale um die hessische Meisterschaft die starken Nachbarn des MTV Kronberg mit 3:2. Torschützen waren Fritz Unterbahnscheit (zwei Treffer) und der Spielmacher Luis Duft. Die Jungen aus Bad Homburg führten das gesamte Spiel über, den Kronbergern gelang es aber, nach den Treffern wieder zurück ins Spiel zu kommen. So blieb es bis zur letzten Minute spannend. Den verdienten Sieg und Titel trugen die HCHler aufgrund einer überzeugenden Mannschaftsleistung nach Hause. Foto: HCH

DANKSAGUNG



Klaus-Jürgen Otto

* 5.8.1957 † 11.9.2020

Wir danken allen,

die ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Im Namen der Familie
Christina Otto

WIR GEDENKEN



Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.
(Franz von Assisi)

In liebevoller Erinnerung

Inge Bornschein

geb. Gielzok
* 17.10.1936 † 29.09.2020

Traurig sind wir und bewahren dich im Herzen

Rolf Bornschein
Jürgen Bornschein und Imke Faryar m. Familie
Mona und Jannis Bornschein
Sibylle Bornschein

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 14. Oktober 2020, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Friedrichsdorf-Seulberg statt.

Wir trauern um unsere ehemalige Kollegin

Karin Schuster

Ein liebenswerter Mensch und eine sehr geschätzte Kollegin ist von uns gegangen.

Wir haben sehr gerne mit ihr zusammengearbeitet und werden sie immer in guter Erinnerung behalten.

Unsere herzliche Anteilnahme gilt ihrer Familie.

Das Kollegium und die Schulleitung der Hardtwaldschule Seulberg





Es kommt nicht darauf an wie lange man lebt, sondern wie man lebt.
Regine Hildebrandt

Silvia Wagner

geb. Dörfler
* 14.1.1955 † 25.9.2020

Nach kurzer, schwerer Krankheit ist meine liebe Frau, unsere Freundin, Schwägerin und Tante verstorben.

In Dankbarkeit

Rolf Wagner
Holger Hardt

im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 13. Oktober 2020 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bad Homburg-Gonzenheim statt.

Anstelle von Kränzen oder Blumen bitten wir um eine Spende an die Christoffel Blindenmission, IBAN DE46 3702 0500 0000 0020 20, Verwendungszweck "Silvia Wagner".

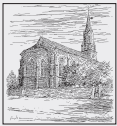
KIRCHL. NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 11. Oktober
11 Uhr Gottesdienst (Laupus)
11 Uhr Kindergottesdienst im Haus der lebendigen Steine



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 15 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 13 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 11. Oktober
11 Uhr Gottesdienst (Laupus)
in der Hugenottenkirche Friedrichsdorf



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 11. Oktober
9.45 Uhr Gottesdienst (Laupus))



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Bertram Minor
Telefon: 0176-32331761
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Baum)



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 10. Oktober
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 11. Oktober
9.45 Uhr Gottesdienst (Eifler)



Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

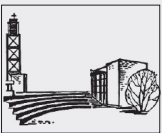
Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr Gottesdienst Gruppe A

PfARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 11. Oktober
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 10. Oktober
18 Uhr Eucharistiefeier



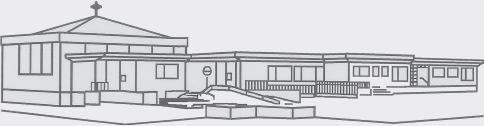
KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

*Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach*
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

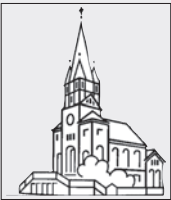
Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Meng)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

N. N.
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Hufnagel)



Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Hentschel)



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr Gottesdienst und Webstream



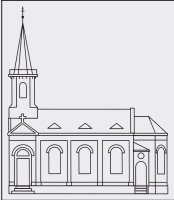
Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 11. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (N. N.)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Fontanive)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Synek)



Ev.-Freikirchliche
Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr Online-Gottesdienst (Letschert)
s. Homepage



Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 10. Oktober
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 11. Oktober
10.30 Uhr Heilige Messe



Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 11. Oktober
9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr Portugiesischer Gottesdienst



Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr katholischer Wortgottesdienst

PFARREI ST. MARIEN

BAD HOMBURG/FRIEDRICHSDORF



Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 11. Oktober
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



Kapelle der
Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg



Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
www.nak-bad-homburg.de



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
<http://bad-homburg.adventist.eu/>



Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 10. Oktober
18 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 11. Oktober
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 11. Oktober
11 Uhr Eucharistiefeier

PIETÄTEN





OMA SCHLÄFT.
ALLE WEINEN. WARUM?
FÜR SCHWIERIGE FRAGEN
HABEN WIR IMMER EIN
OFFENES OHR.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de



Trickbetrüger

Bad Homburg (hw). Die Stadtverwaltung warnt vor Trickbetrügern, die sich telefonisch bei Bürgern melden und sich als Mitarbeiter eines Stadtteil- und Familienzentrums ausgeben. Kürzlich erhielt eine Bürgerin einen solchen Anruf mit dem Hinweis, jemand aus dem Stadtteil- und Familienzentrum würde demnächst bei ihr vorbeikommen, um über Möglichkeiten der Pflege zu berichten. Die Stadt weist nochmal ausdrücklich darauf hin, dass die Stadtteil- und Familienzentren wie auch die Servicestelle „Älter werden“ erst dann tätig werden, wenn um Hilfe gebeten wird. Weitere Infos gibt es bei der Servicestelle „Älter werden“, Telefon 06172-1005555.

CDU will plastikfreien Wochenmarkt

Bad Homburg (hw). Die CDU-Fraktion setzt sich dafür ein, dass auf dem Wochenmarkt und Bio-Markt am Bahnhof künftig nach Möglichkeit keine Plastiktüten mehr ausgegeben werden. Die Christdemokraten stellen daher einen entsprechenden Antrag im kommenden Bau-, Planungs- und Umweltausschuss. Der Magistrat und das City-Management sollen Lösungen mit den Marktbesckickern suchen. „Ziel ist es nicht, Plastik-Einwegprodukte durch Einwegartikel anderer Art zu ersetzen. Wir möchten in Zusammenarbeit mit allen Akteuren erreichen, dass der Einsatz von Mehrwegprodukten gefördert

wird. Bereits jetzt bringen viele Besucher des Wochenmarkts eigene Stofftaschen oder Netze mit, was ein guter Schritt ist, um müllfreier zu werden. Auch die Stadt Hanau möchte ihren Wochenmarkt plastikfrei gestalten. Dort testen die Marktbeschicker bereits jetzt gegen einen geringen Aufpreis abbaubare Alternativen zu Einwegplastikverpackungen, möchten jedoch mittelfristig auch auf diese verzichten. Das Umweltbewusstsein hat sich in den vergangenen Jahren stark gewandelt, von daher sollten auch wir versuchen, unseren Markt umweltfreundlicher zu gestalten“, sagt der CDU-Fraktionsvorsitzende Dr. Oliver Jedynak.

Neues Testzentrum

Hochtaunus (how). Die Hochtaunus-Kliniken haben ein Zentrum für PCR-Tests des Coronavirus SARS-CoV-2 auf ihrem Campus in Bad Homburg eingerichtet. Das Angebot steht von Montag bis Freitag von 7.30 bis 9.30 Uhr jedem zur Verfügung, der entweder eine Laborüberweisung vom Hausarzt mitbringt oder die Leistung als Selbstzahler für 75 Euro in Anspruch nehmen möchte. Das Ergebnis wird in der Regel noch am selben Tag übermittelt. Das Abstrichzentrum ist montags bis freitags von 7.30 bis 9.30 Uhr besetzt, es befindet sich auf dem Parkplatz hinter der Notaufnahme. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Parkmöglichkeiten sind vorhanden.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

ANKAUF

von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung

Telefon: 06195 63797

Suche Bücher, Ess-/Kaffeeservice, Bleikristall, Schallplatten.
Tel. 01578/1306386

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Suche Massivholzmöbel, Bauernmöbel und Eiche, rustikal.
Tel. 0178/4617327

Sammler sucht altes Porzellan, alte Kaffee- oder Teeservice sowie Geschirr allgemein. Tel. 0178/4617327

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.
Tel. 06108/9154213

Achtung kaufe

Antike Möbel, Gemälde, Stiche, Silber, Porzellan, Münzen, Uhren, Militaria, Schmuck, Bronzen, Bücher, Glas, Musikinstrumente, altes Spielzeug uvm., ganze Nachlässe & Sammlungen.

Tel. 06132 / 8253

Gerhard Schmitt

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

Dänisches Design & Stahlmöbel der 1930 - 60er Jahre zu kaufen gesucht. Kronberg Tel. 06173/63155

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310

WhatsApp 0171 3124950

kunsthandel-draheim@t-online.de

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt.- Bruch.- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung.
Tel. 069/27146025

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Royal Oak von Audemars Piguet von Sammler gesucht, auch Teile etc. Kronberg Tel. 06173/63155

Sammlerin kauft: Schmuck, alles aus Silber, Porzellan, Teppiche, Gemälde. Seriöse Barzahlerin. Sabina Henel Tel. 06128/2018244

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden **www.kunsthandel-bursch.de**



AUTOMARKT

Porsche, 911, SC Targa 3.0, Bj. 78, 215 tkm, Turbolook, BBS-Felgen 8J/10Jx16, Sportsitze, Preis VHS v. Priv. Tel. 0172/7838026

Verkaufe einen Gebrauchtwagen Fab. Mercedes, Modell CLS 500, Baujahr 12/2006, gef. KM 51.000, Garagenwagen, scheckheftgepflegt, mit AMG Alufelgen, unfallfrei, ohne Mängel. Preis 19.000,- € VB. Tel. 0177/3323651

VW-Polo silber, Baujahr 09/2009, km-Stand 109.447, Euro 1.500,- € Tel. 06174/9618885

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen

03944-36160-www.wm-aw.de.Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garagenplatz ab sofort für 60,-€ zu vermieten. Hohemarkstr. Nähe Altstadt Oberursel. Tel. 0171/6569557

Parkplätze am Hessenring (neben Mercedes-Senger) auch überdacht zu vermieten. PKW/Wohnmobile etc. Tel. 0174/3000634

Tiefgaragenplatz bzw. Garage für Oldtimer in Kronberg gesucht. Tel. 0178/5361512

TG-Platz + zusätzl. kl. Raum (auch einzeln mietbar) z.B. Reifen etc., Limburgerstr. 44, Königstein ab 1.12.2020 frei. Tel. 0172/6719726

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

Wir sind für Sie da!

www.taunus-nachrichten.de

REIFEN

Winterreifen Audi A5, Pirelli Sottozero 225/50 R17 94H DOT, 4113 Felge Autec 2,7 JX17, KBA 48334, VB 160,- €. nameri@gmx.de

Winterreifen auf Stahlfelgen für 1er BMW, Pirelli 195/55 R16 87H, Runflat, 6mm, RDC-Ventile, Abholung, FB 200,- €. Tel. 0175/6426177

4 Winterräder für MB B170 auf Alufelgen 205/55 R16 ca. 5-6mm 125,-€ bei Abholung Tel. 06171/581649



KENNELNERNEN

PARTNERSCHAFT

Ich bin Ihr Glück. Gentleman mit Herz, Hirn, Humor (53 J., attraktiv) sucht eine großzügige, solvente und finanziell unabhängige Dame (gern älter) für ein Leben in Vertrauen, Glück und Liebe. Meine E-Mail: harmonie2077@icloud.com

Sie, Wwe, 74 J., 168 m groß, gutaussehend, möchte in liebevoller Zweisamkeit in die Zukunft blicken. Mein Wunsch ist ein langfristiges, harmonisches Miteinander auf Augenhöhe für den gemeinsamen Lebensweg. Alles andere bei einem netten Telefongespräch. Chiffre OW 4102

Ich, 50, weiblich, 1,76m, Juristin/RAIN, mit zwei Teenager Kids, wohnhaft Niederreifenberg, suche Mann mit Hirn, Herz und Humor für ein harmonisches und glückliches Leben als Familie (gerne Patchwork). Tel. 0172/6013437

PARTNERVERMITTLUNG

► Uschi, 58 J., mit bodenständ. Beruf u. eine Top-Hausfrau, die gerne kocht u. verwöhnt. Habe eine super Figur, mit Kurven wo sie hingehören. Noch einmal die Liebe finden u. für jemanden da sein, das wünsche ich mir von Herzen. Wir könnten die triste Herbstzeit kuschelig zu zweit verbringen, wenn Du jetzt ü. pv anrufst. **Tel. 0176-57801677**

Ich, Lydia, 68 J., sehe gut aus, bin anschniegssam, herzl. u. zärtlich, leider schon verwitwet u. kinderlos, ich fühle gern Auto u. liebe es d. Haushalt zu führen. Bitte melden Sie sich heute noch ü. pv, wir könnten getrennt od. auch zusammen wohnen. Sie dürfen auch älter sein. **Tel. 0151 – 62913878**

X55J., Informatikerin aus HG begeisterte Kletterin. **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

► Angelika, 64 J., seit fast 2 J. verwitwet, nun sitze ich allein zu Hause u. fühle mich verlassen, dabei bringe ich alle Voraussetzungen für ein schönes Miteinander. Ich möchte noch einmal e. Mann kennenlernen, der auch naturlieb. ist u. den es nicht stört, dass ich so gerne koche u. umsorge. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Gerda, 74 Jahre, gel. Gärtnerin, zuletzt war ich im Pflegebereich tätig, ich bin eine liebevolle, hübsche, zärtliche Witwe. Mein Herz sehnt sich nach e. guten Mann, Alter u. Aussehen sind nicht entscheidend, habe Auto u. bin nicht ortsgelunden. Mir fehlt ein lieber Mann, gerne auch älter! Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren pv **Tel. 0157 – 75069425**

► Christa, 69 J., sorgsame Hausfrau u. Köchin, mit schöner weibl. Figur. Bin keine Reistante u. eher häuslich. Die dunkle Herbstzeit ist da u. meine Einsamkeit wird immer größer, dabei habe ich so viel Liebe, Wärme u. Fürsorge zu geben. Ist in Deinem Herzen noch Platz für mich? Dann ruf ü. pv an u. gib uns eine Chance. **Tel. 0152-24910120**

Ich Ute 77 J., bin e. einsame, jugendliche Witwe, mit einer sehr schönen weibl. Figur u. etwas mehr Oberweite. Ich suche e. ehrl. Mann (Alter unwichtig) zum liebhaben und verwöhnen. Auf Wunsch würde ich Sie gerne spontan besuchen, damit wir alles Weitere persönlich besprechen können pv **Tel. 0151 – 20593017**

► Heidemarie, 74 J. prima Köchin u. Gastgeberin, ansehnlich, mit jugendl. Figur, vielleicht etwas zu vollbusig. Wenn Sie auch verwitwet sind, werden Sie die Einsamkeit kennen. Ich gebe alles und noch viel mehr für einen guten, ehrlichen Mann. Lassen Sie mich nicht so lange warten, rufen Sie schnell ü. pv an. **Tel. 0176-34498648**

XKulturell begeisterter Mann, 70/183, Wünsche mir Vertraute für Gespräche, Essen gehen und Kultur. Welche Frau aus dem Taunus fühlt sich angesprochen? **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

XVorstand, 64J., Nähe HG. Die schönste Zeit ist die, die man mit dem richtigen Menschen verbringt. Welche Frau aus dem Taunus ist ebenfalls verwitwet? **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de



BETREUUNG/ PFLEGE

Seniorencouch stundenweise in Bad Homburg, Ärztin a. D. aus Köln, 450,-€-Basis, Logis/Mitwohnen/Vg. Tel. 0163/3122449

Kranken und Altenpflegerin sucht stundenweise private Betreuung. Tel. 0152/36518623

Ich bin 48 Jahre alt, wohne in Oberursel-Nord, Rollstuhlfahrerin, an Multiple Sklerose erkrankt, mit einem stark progredientem Verlauf, suche eine kompetente Pflegefachkraft mit Erfahrung im Umgang mit MS-Patienten, die mich in Grundpflege und Mobilitätsprozeß mehrmals täglich unterstützt. Trotz meiner Erkrankung und Einschränkungen lege ich Wert darauf, meinen Tag so normal wie möglich zu gestalten. Sie haben Freude an Ihrer Arbeit und kennen das Krankheitsbild Multiple Sklerose, dann freue ich mich, Sie kennen zu lernen. Sie erreichen mich unter
Tel. 06171/2793840



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann®
PFLEGEVERMITTLUNG

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24

Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09

Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus



Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben

„24 Stunden Betreuung“ professionell + zuverlässig
06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com

a-s-k senioren home-service

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Wir sind für Sie da! Nettes, freundliches u. vertrauenswürdiges polnisches Ehepaar (sie seit langem tätig im Pflegebereich) zeitlich flexibel einsetzbar. Seit 15 Jahren in Königstein wohnhaft freut sich auf Ihren Anruf. Tel. 0178/2108911

Anzeigen-Hotline:

06171-6288-0

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Garten zu verpachten. Parzelle 140 m², Seulberg/Ts., geäunt, Werkzeugschuppen, Wasseranschluss, ab sofort zur gärtnerischen Nutzung zu verpachten. Tel. 0151/5510271

Kleines Grundstück gesucht. bstraub@live.de o. Tel. 0176/34494789

IMMOBILIEN-GESUCHE

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

Suche Reihenhau s. o. ETW von Privat. Tel. 0178/1674454

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Akademikerpaar, berufstätig in Frankfurt am Main, beide Anfang Vierzig, sucht Haus in Bad Homburg, Kronberg oder benachbart. Einzugsstermin: flexibel. Preis bis 1,3 Mio. € Wir freuen uns über jeden Hinweis unter: home-rhein-main@web.de Chiffre OW4101

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

2 Baugrundstücke + 1 Haus im Taunus, 25 Min. bis Oberursel, Se-nähe. 165.000,- €. Tel. 0157/52990203

Kö. Top-DHH, Wohn- u. Nutzfläche 238 qm, 6 Zi., Kü., 3 Bäder, K, 2 Terrassen, Fußbodenheizung. Bodentiefe Fenster, KP: 1.100.000,- € v. privat, E-Verbrauch 72kwh/m² (B) Bj. 2007. Tel. 0172/6103417

Pflegeappartements Idstein

Betreiber DRK

- 25 Jahres-indexierter-Mietvertrag mit DRK
- sichere Sachwertanlage – attraktive Renditen
- bis zu 18.000,00 € geschenkter KfW-Tilgungszuschuss pro Pflegeappartement möglich
- KfW-Effizienzhaus 55
- bevorzugtes Belegungsrecht
- konjunkturunabhängiger Wachstumsmarkt
- provisionsfrei
- geplante Fertigstellung Sommer 21
- Energieausweis in Vorbereitung

Infos: Tel. 02661/1385

anfrage@hsb-bautraeger.de

VERMIETUNG

Jetzt frei! 3-Zi.-Whg., Königstein, gute Lage: Balkon, Kaltmiete 740,- € + U., K. 1000,- €. Tel. 06174/209487

Oberursel, ruhige Lage, 2 ZKB, 58 m², EG, Terrasse. Kaltmiete 780,- €, ab 01.12.20 Tel. 06171/2015003

IMMOBILIENMARKT

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VP

VON POLL
IMMOBILIEN®

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien - Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr in Bad Homburg und Oberursel
kostenfreie und diskrete Beratung



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAPKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
T.: 0 61 96 - 640 39 00
bad.soden@von-poll.com

2 SHOPS IN BAD HOMBURG
T.: 0 61 72 - 68 09 80
bad.homburg@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
T.: 0 61 74 - 255 70
koenigstein@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
T.: 0 60 81 - 965 30 20
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
T.: 0 61 92 - 807 07 00
hofheim@von-poll.com

NEU: SHOP OBERURSEL
T.: 0 61 71 - 88 75 70
oberursel@von-poll.com

SHOP KRONBERG
T.: 0 61 73 - 702 88 20
kronberg@von-poll.com

SHOP EPPSTEIN
T.: 0 61 98 - 607 91 10
eppstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD®

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis

Treffen der Stolperstein-Paten

Die Paten und Spender der Stolpersteine Bad Homburg, die an drangsalierte, entrechtete und deportierte Mitbürger der Stadt – meist Juden – erinnern, trafen sich vor Kurzem in der Villa Wertheimer. Die Paten empfing Wolfram Juretzek von der „Initiative Stolpersteine“. Zeitzeuge Wolfgang Zimmermann berichtete bewegend von seinen Erlebnissen als Jugendlicher aus der damaligen Zeit, etwa dem Brennen der Synagoge, ohne das Löschversuche unternehmen wurden. Gesamtschüler ergänzten mit ihrer einfühlsamen Ausstellung gegen Gewalt. Aufwühlende Berichte aus der Homburger Geschichte der Nazi-Zeit kamen im Austausch der knapp 40 Teilnehmer zu Tage.

Foto: fk

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben

Pure Natur mitten in der Stadt
Naturholzmöbel bringen alpines Flair in das urbane Umfeld

(djd). Mittendrin im trubeligen und abwechslungsreichen Stadtleben. Und gleichzeitig umgeben von purer Natur. Der Einrichtungstrend „Urban Jungle“ bringt auf den Punkt, wie sich städtische Vielfalt und natürliche Behaglichkeit miteinander kombinieren lassen. Zum heimischen Dschungel-Feeling tragen nicht nur Farben und jede Menge Pflanzen bei, sondern

ebenso sehr auch die passende Möblierung. Hochwertige Naturholz-Ausführungen von Tischen, Schränken und Regalen können sogar alpines Flair mitten in die Großstadt bringen - und dabei noch ein natürliches und gesundes Raumklima unterstützen. Vielen Verbrauchern ist heutzutage bewusst, dass Bodenbeläge, Farben und auch Möbel mit ihren Emissionen die Raumluft belasten können. Umso mehr lohnt es sich nicht nur für Allergiker, auf massive, naturbelassene Holzqualitäten zu achten. Das Naturmaterial bringt Atmosphäre in jeden Raum und fördert gleichzeitig gesunde Bedingungen. Wie sich die Stimmung einer Almhütte mit dem Wohnen in der City verbinden lässt, zeigt etwa die österreichische Manufaktur Voglauer mit ihren Naturholzmöbeln. Sie verbreiten eine warme und authentische Ausstrahlung und sind gleichzeitig in modernen Designs gestaltet. Der Familienbetrieb aus dem Salzburger Land fertigt Möbelstücke nach alten handwerklichen Prinzipien, die nicht nur einfach eine Funktion erfüllen, sondern alpines Lebensgefühl vermitteln. Reizvoll ist es dabei, scheinbar Gegensätzliches miteinander zu verbinden. Bei der Kollektion V-Montana etwa trifft Moderne auf Tradition. Das Spaltholzdesign mit rustikalen Schindeln zeigt echte Handarbeit und wirkt in der Kombination mit satiniertem Glas elegant. Die Altholzleiche mit ihrem urigen Flair nutzt wiederum die Möbellinie V-Alpin, um „Stadl“-Atmosphäre in ein zeitgemäßes Gewand zu kleiden. Und weil Kontraste sich anziehen, lassen sich die Massivholzmöbel beliebig mit modernen Designleuchten und heutiger Unterhaltungselektronik kombinieren. Dazu noch prächtig sprießendes Grün, und der urbane Dschungel ist komplett. Unter www.voglauer.com gibt es viele weitere Inspirationen und eine Kontaktmöglichkeit.

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

WIR STEIGEN IHNEN AUF'S DACH



Meisterbetrieb
Schilder
Bedachungen GmbH

Am Bahnhof 8 - 63683 Ortenberg - Tel.: 06046/7561
www.schilder-bedachungen.de

Baumstumpfentfernung mit Wurzelstock durch Fräsen.
Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Sandstrahlen
in Hofheim a. Ts.
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Ofenstudio
Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de



Fenster und Türen



WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06128 9148-0
Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0
Fenster- und Türeinstellungen
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr
www.fenster-mueller.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

CAD - ARCHITEKTUR
Zeichnungen und Aufmaß
Ihrer Immobilien. (Hochtaunuskreis)
Entwurfs- und Ausführungsplanung, Bauberatung in Spanien und Deutschland.
Juan Morales · 01523-6 34 26 44
info@j-morales.de



OB Alexander Hetjes (2. v. l.), Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor (mittlere Reihe l.), Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Etzrodt (mittlere Reihe, 2. v. l.) und Bürgermeister Meinhard Matern (hintere Reihe, 3. v. l.) mit den geehrten und verabschiedeten Mitarbeitern. Foto: eh

367 Jahre Erfahrung gesammelt

Bad Homburg (eh). „Ich freue mich sehr, Sie nach dem Lockdown hier im Kurhaus begrüßen zu dürfen“, sagte Oberbürgermeister Alexander Hetjes zu mehreren Mitarbeitern, die für ihre langjährige Tätigkeit in der Stadtverwaltung geehrt wurden. Darunter befand sich auch Fachdienstleiter Hans-Georg Preißl, der sein 50-jähriges Dienstjubiläum feiern konnte. „Dieses Mal gehst du nicht aufs Laternenfest, du musst morgen zur Arbeit“, sagten Hans-Georg Preißls Eltern 1970 zu ihrem Sohn. Seitdem hat er im Rathaus vom mittleren bis zum gehobenen Dienst so gut wie alle Abteilungen durchlaufen. Vier Jahre war er Büroleiter von OB Hetjes. „Ich

kenne die komplette Verwaltung“, sagt Preißl, der heute im Bürgerservice tätig ist. Am 31. August nächsten Jahres ist sein letzter Arbeitstag. Des Weiteren wurden für 25-jährige Tätigkeit Daniela von der Burg, Ronny Duphorn, Cornelia Veit, Carola Weinmann, Frank Juli, Nicole Trillen und Sandra Menger geehrt. Ihr 40-jähriges Dienstjubiläum feierten Klaus Reich, Jutta Interthal und Michael Stauder. Edmund Opitz und Helmut Burgwinkel wurden in den Ruhestand verabschiedet. Alle Geehrten und Verabschiedeten erhielten Urkunden und Blumensträuße. Hetjes betonte, dass 367 Jahre an Erfahrung geehrt wurden und bedankte sich bei den Mitarbeitern.

Konzert auf dem Parkdeck

Bad Homburg (hw). Mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm erfreuten die beiden Chöre des Gesangsvereins Gonzenheim 1855 „Voice affair“ und die „Sing Tonixen“ ihre Zuschauer vor Kurzem auf dem Parkdeck von Thomas Cook in Oberursel. Damit bedankten sie sich bei allen Freunden und Förderern, insbesondere auch für die Bereitstellung dieses außergewöhnlichen Probenortes

in ungewöhnlichen Zeiten. Unter der Leitung von Damian H. Siegmund präsentierten die Chöre Stücke verschiedener Musikrichtungen. Auch solistische Darbietungen trugen zu einem schönen musikalischen Abend bei. Die aufgrund der Corona-Pandemie geltenden Hygienevorschriften machten eine Begrenzung der Sitzplätze notwendig, so dass nicht alle interessierten Zuhörer kommen konnten.

Ninja Warriors im Wettstreit

Bad Homburg (gd). Bereits zum vierten Mal kürte die Bad Homburger Turngemeinde 1846 (HTG) am Sonntag den Ninja Warrior des Jahres. In verschiedenen Altersgruppen traten die männlichen und weiblichen Teilnehmer auf einem Parcours an, der es in sich hatte. Außer dem Erklimmen einer Wand, Hangeln an Seilen und Überwinden von Kästen mussten die angehenden Ninjas auch Konzentration beim Balancieren beweisen. Wer den Parcours am Ende am schnellsten überwunden hatte, durfte sich nicht nur über die Gewinnerschale freuen, sondern auch über den Titel des Ninja Warriors, der ihm für das Jahr 2020 verliehen wurde. Organisiert wurde der Wettbewerb von Andreas Gerigk, der die Ninja Warrior-Abteilung der Turngemeinde leitet und selbst leidenschaftlich gerne Parkour absolviert. Dieses Jahr am Start war auch Christian Vlach, Schiedsrichter bei der Ninja Warrior-Show von RTL, der für einen fairen Wettbewerb sorgte. Wegen der Corona-Pandemie musste das Publikum deutlich reduziert werden. „Ich bin fasziniert von der Agilität, mit der die jungen Sportler den Parkour überwinden. Schade, dass ich nur einer Altersgruppe zuschauen kann, aber ich möchte natürlich auch anderen die Chance geben, sich an den Ninjas zu erfreuen“, sagte Katharina, die schon zum zweiten Mal bei dem jährlichen

Ninja-Warrior-Wettbewerb zusah. Eine Dance-Show zwischen den Wettbewerben der verschiedenen Altersgruppen krönte das Event.



Die Wettbewerbsteilnehmer müssen beim Hangeln an schwebenden Kästen viel Kraft und Geschicklichkeit beweisen. Foto: gd

Ehrungen dieses Jahr digital

Hochtaunus (how). Der Sängerkreis Hochtaunus ehrt jedes Jahr Sänger für jahrzehntelanges aktives Singen sowie Chorleiter und Vorstandsmitglieder für ihre Tätigkeiten. Normalerweise werden die Ehrungen in einer zentralen Ehrungsfeier Ende April persönlich überreicht. In diesem Jahr konnte dieses Ereignis wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Daher beschloss der Vorstand des Sängerkreises Hochtaunus, die Ehrung digital durchzuführen. Dazu wurde für jede Ehrung eine persönliche DVD aufgenommen. Die Vorsitzende des Sängerkreises, Dr. And-

rea Stieneke-Gröber, organisierte ein Film-Event in der Erlenbachhalle. Vorab holte sie bei den betreffenden Vereinen persönliche Anekdoten zu den zu Ehrenden ein. „Allein auf der großen Bühne zu stehen und jede der fast 30 Ehrungstexte weitgehend fehlerfrei vorzutragen, war schon eine kleine Herausforderung“, erzählt die Vorsitzende. Auch die Aufnahme des Gesamtvorstands mit einem „Herzlichen Glückwunsch“ brauchte einige Anläufe, bevor sie „im Kasten“ war. Abgerundet wird der Film durch Videos des Jugendchors und des Frauenchors Hochtaunus.

STELLENMARKT

Für unseren Winterdienst in Oberursel, Steinbach und Bad Homburg suchen wir

Saisonkräfte (m/w/d) als Winterdienstfahrer

die vom **01.11.2020** befristet bis **31.03.2021** unser bestehendes Team tatkräftig unterstützen.

Voraussetzungen: Führerscheinklasse B, Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft in der gesamten Wintersaison.

Wir bieten: einen festen Lohn auf selbstständiger- oder Mini-job-Basis, eine fest zugewiesene Tour, ein geeignetes Fahrzeug. Gerne auch Studenten, Rentner oder Selbstständige.

Arbeitgeber: Oberurseler Winterdienst GmbH (Dominic Braun)
Tel: 0151-40 0657 98
E-Mail: info@oberurseler-winterdienst.de

Unternehmen sucht langfristig für Büro-tätigkeiten, kleinere Mechatronikarbeiten sowie für Botengänge (ca. 10-15 Std./Woche) **Schüler oder Studenten (m/w)** mit guten Englisch- und PC-Kenntnissen sowie mit PKW. Telejet GmbH, Sodener Str. 6, 61462 Königstein, Tel.: 06174 969910, Mail: bewerbung@telejet.de

Reinigungskraft (m/w/d) auf 450-€-Minijobbasis gesucht! Mo-Fr, 18-20 Uhr. Nähe S-Bahn-Haltestelle Stierstadt. **Reinigungsdienst Ricciardi**
Tel. 0179-69 11 500

Küchenhilfe
für Wochenende
abends gesucht!

Restaurant Dionysos
61381 Friedrichsdorf
Tel. 0177 480 6522

INTERSPORT TAUNUS sucht
Fahrer (m/w/d)
auf Minijob-Basis
gerne auch rüstige/n Rentner/in, für den Transport von Waren und dem Aufbau von Sportgeräten bei Kunden. Sie sind handwerklich begabt, haben einen Führerschein und arbeiten gerne zwischen 11 und 14 Uhr, 4-5 x wöchl. für ca. 2-4 Std?
Dann bewerben Sie sich bitte telefonisch unter **0160 – 8 21 46 11** oder per E-Mail an: schulz@intersport-taunus.de

Mitarbeiter/in

Für die Kanalreinigung und Kanalsanierung für unseren Standort Steinbach/Ts. in unbefristeter Festanstellung ab sofort gesucht, gerne auch Quereinsteiger! Handwerkliches Geschick von Vorteil. Führerschein erforderlich. Bewerbungen per e-mail an [kuchem GmbH, charth@kuchem.de](mailto:charth@kuchem.de) oder telefonisch Hr. Harth **02247-91 91-39**.

Kuchem
Die Kanalisten.

Tapasbar in Bad Homburg sucht ab sofort (m/w/d)

KÜCHENHILFEN UND SERVICE-KRÄFTE

Tel. 06172-17 16 17
tapas@luna-y-sol.de

Bauleiter/in

für die Kanalreinigung und Kanalsanierung für unseren Standort Steinbach/Ts. in unbefristeter Festanstellung ab sofort gesucht. Berufserfahrung im Bereich Tiefbau/Kanalbau o.ä. erwünscht. Führerschein erforderlich. Bewerbungen per e-mail an [Kuchem GmbH, charth@kuchem.de](mailto:charth@kuchem.de) oder telefonisch Hr. Harth **02247-91 91-39**.

Kuchem
Die Kanalisten.

Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht. Bewerbung an: info@auktionshaus-bad-homburg.de

Verwirklichen Sie Ihre Ideen – mit einem passenden Job!

Praxis für Dermatologie sucht ab sofort eine (m/w/d)

MFA

Es erwartet Sie ein nettes Team in modernen Praxisräumen
Nähere Informationen zur Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.
Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie an praxis@medicorium.de

MediCorium
Zentrum für Dermatologie & Ästhetik
Dr. med. D. Greiner
www.medicorium.de

Wir suchen zum 01.08.2021 ein(e)

Auszubildende(n) (m/w/d) zur MFA

Es erwartet Sie ein freundliches Team in einem vielseitigen Arbeitsumfeld.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. Claudia Gombert & Julia Schulz
Kirdorfer Str. 73 · 61350 Bad Homburg · www.praxiskirdorf.de

Die MSU Executive Search GmbH sucht eine

Büroassistent (m/w/d), auf Minijobbasis

Für unser Health-Care-Team suchen wir zeitnah eine Aushilfe auf 450-€-Basis zur Unterstützung bei allgemeinen Bürotätigkeiten in Bad Homburg.

Die Arbeitsstunden sind nach Absprache flexibel anpassbar und wir stellen Ihnen einen kleinen Firmenwagen (auch für den privaten Gebrauch) zur Verfügung. Sie sollten über ausgeprägte EDV-Kenntnisse verfügen und keine Scheu vor dem Telefon haben. Gehalt: 15 €/Stunde.

Mail: m.pechar@m-s-u.de
Tel.: 06172 - 96 35 00

MSU
EXECUTIVE SEARCH

Aushilfe Office Management (m/w/d)
auf 450-€-Basis in Teilzeit

Tätigkeiten

- Annahme und Sortierung der Eingangspost
- Versendung der Ausgangspost
- Allgemeine administrative Unterstützung
- Bearbeitung von eingehenden E-Mails

Ihr Profil

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Eigenständiges, verantwortungsbewusstes und genaues Arbeiten
- Freundliches, zuvorkommendes Auftreten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an: onboarding.bsdl@bridgestone.eu

Kontakt: Bridgestone Europe NV/SA
Niederlassung Deutschland
Human Resources Operations
Fr. Otterbein
Justus-von-Liebig-Str. 1
61352 Bad Homburg v. d. H.

BRIDGESTONE

www.taunus-nachrichten.de

Als Dienstleistungspartner von namhaften Energieversorgungsunternehmen und Netzbetreibern suchen wir zur Bewältigung der kontinuierlich zunehmenden Aufträge für die Ablesung von Gas- und Wasserzähler im Zeitraum vom 16. November 2020 bis 14. Dezember 2020

mehrere Ableser (m/w/d)
in: **61348 Bad Homburg und OT**

Wir bieten:

- leistungsabhängige Bezahlung
- flexible Zeiteinteilung; auch in den Abendstunden und an Samstagen möglich

Bitte schicken Sie uns Ihre Kurzbewerbung oder rufen Sie einfach an, Herr Faller steht Ihnen unter der Tel. 069/800 811 4049 gerne zur Verfügung.

ifi Ingenieurbüro für Industrieanlagen GmbH
Lilistr. 14-18 in 63067 Offenbach
E-Mail: samuel.faller@ifigmbh.com
Internet: www.ifigmbh.com



LUNA Y SOL

TAPASBAR

WINTERGARTEN & CERVECERIA



MO – DO 12 – 24H | FR + SA 12 – 1H | SO 12 – 23H
täglich warme Küche bis 22h

Jetzt Weihnachtsfeiern buchen!

2–50 Personen unter Einhaltung aller Corona-Richtlinien!

Caterings, Privatfeiern und Events!

Mittagstisch täglich von 12–17 Uhr

Samstags: 12–17 Uhr Rumpsteak Happy Hour

Sonntags: Frische Paella

Ab jetzt täglich geöffnet: 80 m² Wintergarten! Und antibakterielle Luftreinigungsanlagen für keimfreie Luft in allen Innenräumen!

Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas

Bio. Teppich-Hand-Wäsche



Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620

AUKTIONSHAUS

Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Cello u. Klavierunterricht

bei Ihnen Zuhause oder Online.
Bad Homburg und Umgebung
(30 km). mobil: 0172-5821780
e.Mail: info@cello-valeria.de

Hölderlins Hitparade und eine Winterreise

Bad Homburg (hw). Mit einem Konzert und einer Lesung geht es bei den Bad Homburger Hölderlin-Veranstaltungen weiter: „Hölderlins Hitparade“ lautet der Titel des Konzerts am Freitag, 9. Oktober, ab 20 Uhr in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6. Und tatsächlich sind die „Songs“ zu hören, die in der Zeit, in der der große Dichter lebte, ganz oben auf den Konzert-Programmen standen. Komponiert wurden sie von Carl Philipp Emanuel Bach, Ludwig van Beethoven, Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert und Carl Maria von Weber. Diese vom damaligen Sturm und Drang inspirierten Komponisten machten, aus der klassischen Epoche kommend, ihren umstürzlerischen Gedanken Platz und schufen Musik im Soge neuer künstlerischer Ideen. Es spielt das Blockflöten-Ensemble „Cantharelli“, unterstützt von Cello und Gitarre. Ulrich Schulte wird in den Pausen eine kleine Auswahl an Hölderlins Werken lesen. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen per E-Mail an hallo@galerie-artlantis.de oder unter Telefon 06195-65911 zwischen 14 und 17 Uhr. Der Historiker und Germanist Thomas Knubben, der an der Universität Ludwigsburg lehrt, unternahm eine poetische Wanderung auf den Spuren Friedrich Hölderlins. Der wanderte im Winter 1801/1802 nach Bordeaux, um eine neue Hauslehrerstelle anzutreten. Knubben folgte der Route Hölderlins ebenfalls zu Fuß und verfasste anschließend das Buch „Hölderlin. Eine Winterreise“. Aus ihm wird er am Mittwoch, 14. Oktober, ab 19 Uhr im Kurhaus lesen. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen unter Namensnennung und Telefonnummer per E-Mail an kultur@bad-homburg.de.



„Mit Stil zum Ziel“

PERSONENBEFÖRDERUNG

STADT-, FERNFAHRTEN

ZU FESTPREISEN

 Bad Homburg

– Flughafen € 33,–

– FFM-City & Hbf. € 29,–

Friedrichsdorf

– Flughafen € 36,–

– FFM-City & Hbf. € 32,–

06172 • 49 77 280

Online buchen: www.HBCars.de

Sie suchen einen neuen Job?

Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.

Noch Fragen?
Unter 06171-62880 helfen wir Ihnen gerne weiter!

TÄGLICH ANGENEHM



C O U P O N

FÜR EIN STÜCK SCHWARZE SEIFE

AUSSCHNEIDEN UND IM MARKT ABGEBEN!



terra verde bio Das beste BIO



Familienpreise! Folgen Sie dem Sparfuchs! Jetzt 1.000 Artikel dauerhaft reduziert.

Terra Verde Biomarkt Bad Homburg

Hessenring 97

Mo.-Fr. 8 - 19 Uhr

Sa. 8 - 18 Uhr

terraverde.bio

eigener 



Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschule

Telefonische Beratung jederzeit!

Alle Bootsführerscheine und Funkzeugnisse

Segeln | Motorboot | Revierfahrt | Manövertraining | Funk

Alle Theoriekurse online über das Internet!

Info unter: www.rhein-main-sportbootschulen.de

Telefon: 0 67 23/808 92 37, Mobil: 01 71/854 90 58



Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.

Johann Wolfgang von Goethe

Miro's

Ristorante

– sky Miro's Trattoria –
– Business-Longe –

Trüffel-Abend

mit dem Weingut Tenuta Dell Ornellaia

am 23. und 24. Oktober 2020

Mehr Infos unter www.miros-ristorante-de

Tel.: 06174 998342

ByHELLRIEGEL

DER FEINKOST LAGERVERKAUF

Montag - Freitag: 15:00 - 17:00 Uhr | Samstag: 9:00 - 15:00 Uhr

ByHELLRIEGEL Lagerverkauf GmbH

In der Schneithohl 3 • 61476 Kronberg/Ts.

www.hellriegel.com

Aktuelles Kinoprogramm:

www.kronberger-lichtspiele.de

Kronberger Lichtspiele

meine Kino...

Friedrich-Ebert-Str.1, Kronberg

☎ 06173/ 79385

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

DI 10 NOV

ALTE OPER FÜR FRANKFURT

JULIA FISCHER

Violine

ORCHESTRA DELL'ACCADEMIA NAZIONALE DI SANTA CECILIA - ROMA

SIR ANTONIO PAPPANO Leitung



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Rudolf Buchbinder, Klavier

Werke von Ludwig van Beethoven

Alte Oper Frankfurt

15.10.2020, 18 + 20.30 Uhr

31,80 – 61,80 €

Barrelhouse Jazzparty 2020

20 Uhr Konzert im Großen Saal, ab 23 Uhr Party in den Foyers

Alte Oper Frankfurt

17.10.2020, 20 Uhr

40,00 €

FOKUS Patricia Kopatchinskaja

Orchestre Philharmonique de Radio France

Mikko Franck, Leitung *

Patricia Kopatchinskaja, Violine

Alte Oper Frankfurt

25.10.2020, 19 Uhr

55,00 – 70,00 €

Salut Salon

Die Magie der Träume

Alte Oper Frankfurt

03.11.2020, 20 Uhr

47,90 – 62,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Kikeriki Theater

„Watzmänner“

Stadthalle

06.11. + 07.11.2020

28,60 €

Laura Ruiz Ferre * Klarinette, Katharina Desero * Violoncello und Nenad Lecic * Klavier

Ein Abend klassische und romantische Musik mit Mozart und Brahms

Stadthalle Oberursel

08.11.2020, 17 Uhr

20,00 – 28,00 €

BADESALZ - KAKSI DUDES

Stadthalle Oberursel

05. + 06.12.2020, 20 Uhr

29,50 – 35,00 €

Magic Monday Show Frankfurt

Ebbelwoi-Straußwirtschaft „Alt-Orchel“

11. + 12.12.2020, 19.30 Uhr

27,50 €

Jürgen von der Lippe

VOLL FETT

Zusatztermin wegen großer Nachfrage

Stadthalle Oberursel

12.03.2021, 19 Uhr

32,45 – 44,80 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Männerschnupfen – Die unglaubliche Erkältungs-Show

Kurhaus Bad Homburg, Äppelwoi-Theater

Bis 19.12.2020

23,40 €

Hautnah

Ein Abend mit „Soulman“ Ron Williams

Kurtheater Bad Homburg

14.10.2020, 20 Uhr

20,00 – 35,00 €

The World Famous GLENN MILLER ORCHESTR

Adirected by Wil Salden

Kurtheater Bad Homburg

22.10.2020

39,00 – 48,00 €

Cafe del Mundo

„Guitarize the world“

Speicher im Kulturbahnhof

24.10.2020, 20 Uhr

10,00 €

Trididulous

Urban Street Art & Artistik

Beatbox, Breakdance, Akrobatik und vieles mehr

Kurtheater Bad Homburg

24.10.2020

10,00 €

Love Letters

Theaterstück in Briefen mit Ursula Buschhorn und Peter Kremer

Kurtheater Bad Homburg

28.10.2020, 20 Uhr

20,00 – 35,00 €

Las Migas

Flamenco Pop

Speicher im Kulturbahnhof

30.10.2020

29,50 €

Florian Schroeder

Ausnahmestand

Kurtheater Bad Homburg

01.11.2020

27,70 – 34,60 €

Al Pride

PoP

Speicher im Kulturbahnhof

04.11.2020

27,50 €

New Orleans Jazzband of Cologne

Santa Claus is Coming to Town

Schlosskirche im Landgrafenschloss

13.12.2020

12,00 – 36,00 €

Die Schlagerpralinen – Comedy Concert

Kurhaus Bad Homburg, Äppelwoi-Theater

01.11. 2020 – 31.12.2020

22,50 €

11. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATURFESTIVAL

Michael Mendl

Weihnachten bei den Buddenbrooks

Thomas Mann und weitere weihnachtliche Texte

St. Marien

12.12.2020

11,45 – 43,05 €

Russisches Ballettfestival Moskau

Schwanensee

Ein Ballettklassiker für die ganze Familie

Kurtheater

18.12.2020

55,00 – 59,00 €

Jessica Gall

Winterlichter – Weihnachtskonzert

Speicher im Kulturbahnhof

18.12.2020

22,00 – 25,00 €

The 12 Tenors – Tour 2021

Kurtheater

02.01.2021

43,00 – 58,00 €

Sebastian Pufpaff – WIR NACH

Kurtheater

16.01.2021

28,35 – 33,85 €

The Tribute Show – ABBA today

Kurtheater

20.03.2021

47,90 – 57,90 €



Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400

www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo. + Mi. + Fr. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 10 – 13 Uhr

Wir haben wieder geöffnet!

Mit aktuellen, reduzierten Zeiten!